



Steinbacher Woche

Auflage: 26.000 Exemplare

Wöchentlich erscheinende unabhängige Lokalzeitung für die Stadt Steinbach sowie die Stadt Oberursel mit den Stadtteilen Bommersheim, Stierstadt, Oberstedten und Weißkirchen.

Herausgegeben vom Hochtaunus Verlag GmbH · Vorstadt 20 · 61440 Oberursel · Telefon 0 61 71 / 62 88 - 0 · Telefax 0 61 71 / 62 88 - 19

31. Jahrgang

Freitag, 9. Januar 2026

Kalenderwoche 2



Kai Hilbig (l.), Steffen Bonk (Mitte) und Walter Schütz (r.) betonen bei der Pressekonferenz ihren Wunsch, die Tradition des Stadtfestes fortzuführen.

Foto: Beyer

Ein Jahr Pause für das Stadtfest Steinbach

Von Robert Beyer

Steinbach. Bei einer Pressekonferenz am Mittwoch, 17. Dezember 2025, informierten die Verantwortlichen des Gewerbevereins, Vereinsrings und der Stadt Steinbach über die Zukunft des beliebten Stadtfestes.

Nach der Begrüßung durch Bürgermeister Steffen Bonk gab der Vorsitzende des Gewerbevereins, Walter Schütz, gleich zu Beginn bekannt: „Wir werden 2026 kein Stadtfest in Steinbach veranstalten können. [...] Wir sind in der Organisation an unsere Grenzen gekommen.“

Er betonte, dass es nicht an der Zusammenarbeit mit den Vereinen und der Stadt gelegen habe. Die Abstimmung habe über 20 Jahre lang stets reibungslos funktioniert. Besser als bisher könnte man solche Veranstaltungen nicht planen. Das Fest sei in den vergangenen Jahren aber „immer größer und teurer“ geworden und das bisherige Planungsteam des Gewerbevereins arbeite seit dem ersten Stadtfest 2002 in beinahe gleicher Zusammensetzung. Es sei aufwands- und altersbedingt nicht mehr möglich gewesen, eine Organisation zu gewährleisten, die den Dimensionen des Festes gerecht wird, weshalb man schweren Herzens die Entscheidung getroffen habe, das Fest 2026 ausfallen zu lassen. „Das Fest begleitet das Organisationsteam [...] rund ums Jahr.“

Nach dem Ende eines Festes hätten sofort die Planungen für das nächste starten müssen. Obwohl das Team über 20 Jahre lang sehr verlässlich gearbeitet habe, seien dessen Mitglieder alle „keine 40 Jahre mehr alt“. Auch vor dem Hintergrund, dass es dem Gewerbeverein an Nachwuchs mangele, die bisherige Festbühne im Hof hinter der Raiffeisenbank und dem Hotel „Zum Brunnen“, die über 20 Jahre unentgeltlich verfügbar war, mittelfristig nicht mehr zur Verfügung stehen werde, sowie der gestiegenen Kosten für Sicherheits-

auflagen, sei man sich relativ schnell einig gewesen, dass man anstatt einem schlechten, lieber gar kein Stadtfest mache, so Schütz. In dem Moment, als die Mitglieder des Vereinsrings von dem Aus erfuhren, habe „eine unglaubliche Stille“ den Raum erfasst, so Kai Hilbig, 1. Vorsitzender des Vereinsrings. „Das war nicht vorauszusehen für die Vereine.“

„Spiegel der Gesellschaft“

Das Steinbacher Stadtfest ist mit einer durchschnittlichen Besucherzahl von 3000 Menschen pro Tag das größte Fest in Steinbach. Es existiert in seiner heutigen Form seit 2002 und ist aus der ehemaligen Gewerbeschau, die bereits seit den 70er Jahren vom Gewerbeverein Steinbach veranstaltet wurde, entstanden. Abgesehen von zwei Jahren Pause während der Corona-Pandemie fand das Fest seitdem jedes Jahr statt und wurde 2025 somit zum 20. Mal ausgerichtet. Mit dem Ziel, die Bürger zum Gewerbe zu bringen, anstatt „eine Gewerbeausstellung im Bürgerhaus zu machen“, sei bei der damaligen Konzeption des Stadtfestes die Idee entstanden, die Bahnhstraße als Standort eines Großteils der Gewerbetreibenden in Steinbach zum Veranstaltungsort des neuen Festes zu machen, erzählt Steffen Bonk. Für das Fest wird die zentrale Einkaufsmeile und Ortsdurchfahrt an einem Wochenende im Jahr gesperrt, was für die Organisation „kein leichtes Unterfangen“ sei. Aufgrund des hohen Verkehrsaufkommens auf der Landesstraße und ihrer Position in der Mitte des Ortes, habe sie auch eine „trennende Wirkung“. Umso schöner sei es, dass beim Stadtfest „die beiden Quartiere Nord und Süd an diesem Wochenende zusammenkommen“. Auch Walter Schütz betonte die Bedeutung des Festes für den Ort. „Wir wollten immer ein Fest [...] von Steinbachern für Steinbacher, für alle Generationen [veranstalten].“ Auf dem Stadtfest habe man „einen Spiegel der Steinbacher Gesellschaft“ sehen können. In Kooperation des Hochtaunuskreises mit einer der 13 kreisangehörigen Städte und Ge-

meinden findet der Europatag jedes Jahr um den 9. Mai herum statt. Der Festtag dient dazu, Frieden und Freiheit auf dem Kontinent Europa zu feiern und bietet den Partnerschaftsstädten und -vereinen die Möglichkeit, sich kulinarisch und kulturell zu präsentieren sowie touristische Werbung für sich zu betreiben.

Nachdem man bereits 2015 Gastgeber des Europatags war, werde er 2026 wieder in Steinbach stattfinden, so Bonk. Ähnlich wie beim Weihnachtsmarkt, soll die Veranstaltung auf dem Freien Platz und der anliegenden Kirchgasse stattfinden und dabei auch als Test des Platzes für zukünftige Veranstaltungsformate dienen. Der Gewerbeverein verfüge über den Großteil des Equipments, das man für ein gutes Straßenfest braucht und „die Organisationsmannschaft steht dieser Idee zu 100 Prozent zur Verfügung“, so Schütz.

Die Zukunft des Stadtfestes

Nun wollen sich die Verantwortlichen des Gewerbevereins, des Vereinsrings und der Stadt ein Jahr Zeit lassen, um für 2027 ein neues Konzept für das Stadtfest zu entwickeln. Fest steht, dass der Gewerbeverein künftig nicht mehr für die Planung des Festes zuständig sein wird. In diesem Zuge bedankte sich Steffen Bonk auch im Namen der Stadt bei Walter Schütz und dem Gewerbeverein für die langjährige, gute Zusammenarbeit und das ehrenamtliche Engagement des Organisationsteams.

„Es ist keine Selbstverständlichkeit, dass ein Fest in dieser Größenordnung über zwei Jahrzehnte lang von einem Verein organisiert wird“, so Bonk. Schütz betonte, dass man zwar in die zweite Reihe rücke, um jüngeren Köpfen bei der Planung den Vortritt zu überlassen, aber zukünftige Veranstaltungen weiterhin logistisch unterstützen werde und sich auch im neuen Format eine enge Einbindung

(Fortsetzung auf Seite 3)

EIN GESUNDES, ERFOLGREICHES UND GLÜCKLICHES JAHR 2026 wünscht Ihnen herzlichst



Carsten Nöthe
(Immobilienmakler)

IHR kompetenter, verlässlicher und diskreter Partner!

Planen Sie in diesem Jahr den Verkauf Ihrer Immobilie? – Ich biete Ihnen mehr als 27 Jahre Berufserfahrung. Lassen Sie uns also erfolgreich zusammenarbeiten!

Tel.: 06172 - 8987 250
www.noethe-immobilien.de
Herren-von-Eppstein-Str.18 - Bad Homburg

Herzliche Einladung zu
Drei Tage Bäderschau 2026

huhn SEIT 1925 BÄDERSTUDIO Freitag 16.01., Samstag 17.01. und Sonntag 18.01.2026, jeweils von 11 bis 17 Uhr. Wir freuen uns auf Ihren Besuch! Niederstedterweg 11 61348 Bad Homburg 06172/93063

Kunsthandel Henel

Kunst-Sachverständige



kaufen an: Porzellan, Zinn, Silber, Schmuck, Münzen, Gemälde, Militaria, Tepiche, Skulpturen u.v.m. Zertifizierte Gutachter und Auktionsatoren sind für Sie im Raum Frankfurt/Taunus unterwegs. Vertrauen Sie den Experten.

Ladengeschäft Burgstraße 2 - 4, 65183 Wiesbaden · Tel. 0611/58 25 204
www.henel.de

trey
Wärmetechnik GmbH

Heizung • Sanitär • Klima
- Effiziente Heizsysteme
- Wärmepumpen
- Solaranlagen

Telefon: 06171-98 57 77 · 61440 Oberursel
service@frey-wt.de · www.frey-wt.de

Haus-t-raum
Ihre Immobilie. Unsere Verpflichtung.
Verkaufs- und Vermietung mit Solvenzcheck
Wir kümmern uns und Sie genießen das Leben

Mehr Sicherheit
Spart Ihnen Zeit & Mühe
Kein lästiger Papierkram
Professionelle Abwicklung

06174 - 911 75 40 · www.haus-t-raum.de

VERANSTALTUNGEN Oberursel

Ausstellungen

Kino in Bad Homburg

Kinopolis, Basler Straße 1
Infos unter www.kinopolis.de/bh/programm

Veranstaltungen

Donnerstag, 8. Januar

Thekenabend Unplugged, „Alte Wache“ Oberstedten, Pfarrstraße 1, 19-22 Uhr

Freitag, 9. Januar

Konzert, Stefanos Finest: „Gastone & Friends“, Kulturcafé Windrose, Strackgasse 6, 19-22 Uhr
„Winter im KAlt Orschel“, gemütlicher Hofabend mitten in der Altstadt, Marktplatz 6, ab 17 Uhr

Samstag, 10. Januar

Windrose-Frühstück a-la-carte, Kulturcafé Windrose, Strackgasse 6, 10-14 Uhr
„Winter im KAlt Orschel“, gemütlicher Hofabend mitten in der Altstadt, Marktplatz 6, ab 17 Uhr

Mittwoch, 14. Januar

Theater, „Wer hat Angst vor Virginia Woolf?“, Edward Albees Szenen einer Ehe zählen zu den meistgespielten amerikanischen Theaterklassikern, jetzt auch gespielt von Luc Feit, Anika Mauer und anderen, VHS Hochtaunus, Stadthalle, 20-22 Uhr
Kleiner Mittwoch: „Singen mit Jutta Steinmetz“, Kunstgriff, Kulturcafé Windrose, Strackgasse 6, 19.30-22 Uhr



Große Auswahl und großes Interesse bei der Oberurseler Mineralien- und Fossilienbörse.

Foto: AK Geologie und Mineralogie

47. Oberurseler Mineralien- und Fossilienbörse

Oberursel (ow). Hervorgegangen aus einer Mineralien- und Fossilienausstellung des geologischen Arbeitskreises des Vereins für Geschichte und Heimatkunde Oberursel im Vortaunusmuseum, wurde im Januar 1979 die erste Mineralien- und Fossilienbörse veranstaltet.

Seit dieser Zeit gilt auch unser Motto „Von Sammlern, für Sammler“. Das bedeutet, dass nur Mineralien und Fossilien, sowie Literatur und Sammlerzubehör angeboten werden. Mehr als 50 Aussteller präsentieren funkeln Kristalle und jahrmillionen alte Fossilien in möglichst natürlicher Form. Schmuck und Kunstgewerbe bleiben außen vor. Durch diese Regelung hat unsere Börse mittlerweile ein Renommee, das bis über die Grenzen unserer Republik hinaus Beachtung findet.

Das Angebot unserer Aussteller ist breit gefächert, wodurch für jeden etwas dabei ist. Sei es für Kinder und interessierte Laien, reine „Ästhetik-Sammler“, oder ambitionierte Spezialisten, die nach Seltenheiten, Klassikern, oder Systematik Mineralien Ausschau halten. Und da alle Aussteller entweder autodidaktisch, oder beruflich „vom Fach“ sind, kommt auch der kompetente Informationsaustausch nicht zu kurz. Traditionell findet unsere Börse immer am zweiten Wochenende im Januar statt und läutet somit die neue Börsensaison

ein. Ein Termin, der sich leicht merken lässt.
Veranstaltungsdetails:

Wochenende 10. und 11. Januar
Jeweils 10 bis 17 Uhr
Stadthalle Oberursel, großer Saal und Foyer
Oberursel/Taunus, Rathausplatz 2
Eintritt frei!

Weitere Vortragsreihe für Interessierte:
Herr Thomas Gerasch, Leiter des Privatmuseums „thomuseum“ aus Langenlathen und passionierter Fossiliensammler, nimmt die Besucher in seinem Vortrag mit in die Weiten der Prärie in Wyoming. Cowboys, Rinder, weites Grasland und Fossilien. Das ist Wyoming. Dort gibt es aber auch fantastische, etwa 30 Millionen Jahre alte, urzeitliche Säugetiere und Schildkröten. Selbst gefunden und präpariert präsentiert Thomas Gerasch diese Fossilien und die Erlebnisse seiner Reisen. Teil zwei des Vortrages folgt zu einem späteren Zeitpunkt.

Der Vortrag findet am **Montag, den 12. Januar 2026 um 19 Uhr im Ferdinand-Balzer-Haus**, Schulstraße 25 in 61440 Oberursel statt. Der Eintritt ist frei!

Der AK Mineralogie und Geologie im Verein für Geschichte und Heimatkunde Oberursel freut sich als Veranstalter auf viele Interessierte.

DRK macht ältere Herrschaften mobil

Oberursel (ow). Reisen bildet nicht nur, es fördert auch Geselligkeit und Mobilität, auch im Alter. Auch 2026 bietet der DRK-Kreisverband Hochtaunus wieder in Zusammenarbeit mit dem DRK-Kreisverband Limburg betreute Seniorenenreisen zu attraktiven Zielen an. Der neue Reisekatalog ist da, er enthält für das kommende Jahr 13 attraktive Destinationen, darunter auch Flusskreuzfahrten auf dem Rhein.

Ziele sind Holland zur Tulpenblüte, das Heilbad Heiligenstadt/Thüringen, Travemünde/Ostsee, Königswinter/Siebengebirge, Norderney, im Herbst eine Flusskreuzfahrt „Rheinromantik“ und zum Jahresabschluss „Weihnachten & Silvester“ in Bad Salzuflen. Wieder im Programm sind aber auch die Klassiker Bad Königshofen/Unterfranken, Bad Wörishofen/Allgäu mit Kneippanwendungen, Bad

Füssing/Niederbayern, Bad Mergentheim/Taubertal und Bad Brückenau in der Bayerischen Rhön.

Die Reisen, bei denen der DRK-Kreisverband Limburg offiziell Reiseveranstalter ist, werden von ehrenamtlichen Helfern begleitet, die sich um einen reibungslosen Ablauf der Reisen und die Umsorgung der Reisenden kümmern. Im jeweiligen Reisepreis enthalten ist ein die komplette Reise begleitender Betreuer, aber auch auf Wunsch ein Abhol- und Gepäckservice von und zur Wohnung.

Rückfragen zum Reiseprogramm sind telefonisch unter Telefon 06172-129565 möglich. Den aktuellen Reisekatalog mit detaillierten Erläuterungen zu den jeweiligen Angeboten und Reisepreisen gibt es auch auf der Homepage des Kreisverbandes im Internet unter www.drk-hochtaunus.de.

Wasserversorgungsleitung in der Bruchwiesenstraße wird erneuert

Oberursel (ow). Die Stadtwerke Oberursel informiert, dass in der Bruchwiesenstraße zwischen der Bruchwiesenstraße Hausnummer 5 und Kreuzbergstraße Arbeiten zur Erneuerung der Wasserversorgungsleitung auf einer Länge von rund 238 Metern durchgeführt werden.

Die Arbeiten beginnen am Montag, 12. Januar 2026, und werden voraussichtlich acht Wochen andauern.

Das Öffnen und Wiederverschließen des Rohrgrabens erfolgen abschnittsweise. Dabei kann im Bereich des aktuellen Rohrgrabens die Straße nur eingeschränkt befahren und die

Zufahrten zu den einzelnen Grundstücken nicht immer gewährleistet werden. Selbstverständlich werden die Grundstücke jederzeit zu Fuß erreichbar sein.

Nach Desinfektion und hygienischer Freigabe der neuen Trinkwasserleitung werden alle Hausanschlüsse an die neue Versorgungsleitung angeschlossen oder bei Bedarf komplett erneuert.

Während der Bauarbeiten kann es für die Anwohnerinnen und Anwohner zeitweise zu Behinderungen und Lärmbelästigungen kommen. Hierfür bitten die Stadtwerke Oberursel um Verständnis.

FÜR DEN NOTFALL

Apothekendienst

Notdienstgebühren fallen während der allgemeinen Ladenschlusszeiten montags bis samstags von 20 bis 6 Uhr an. An Sonn- und Feiertagen können Apotheken eine Notdienstgebühr (2,50 Euro) berechnen. Die aktuelle Notdienst-Apotheke ist unter 0800-0022833 (kostenfrei aus dem Festnetz) oder 22833 (Handy max. 69 ct./min) zu erfahren. Diese Liste erhebt keinen Anspruch auf Vollständigkeit.

Donnerstag, 8. Januar

Taunus-Apotheke-Nord, Bad Homburg, Gluckensteinweg 91, Tel. 06172-9080120

Freitag, 9. Januar

Bären-Apotheke, Oberursel, Oberhöchstadter Straße 2-4, Tel. 06171-4461

Samstag, 10. Januar

Birken-Apotheke, Oberursel, Kurmainzerstraße 85, Tel. 06171-778406

Sonntag, 11. Januar

Hof-Apotheke, Kronberg, Friedrich-Ebert-Straße 16, Tel. 06173-79771

Hardtwald-Apotheke, Friedrichsdorf, Hardtwaldallee 5, Tel. 06172-71480

Montag, 12. Januar

Max&Moritz-Apotheke, Bad Homburg, Urseler Straße 26, Tel. 06172-303130

Dienstag, 13. Januar

Rats-Apotheke, Kronberg, Borngasse 2, Tel. 06173-61522

Mittwoch, 14. Januar

Bären-Apotheke, Bad Homburg, Haingasse 22, Tel. 06172-22102

Park-Apotheke, Kronberg,

Hainstraße 2, Tel. 06173-79021

Donnerstag, 15. Januar

Columbus-Apotheke, Oberursel, Vorstadt 16, Tel. 06171-694970

Freitag, 16. Januar

Taunus-Apotheke Dornbach, Oberursel, Hauptstraße 19, Tel. 06172-37234

Samstag, 17. Januar

Hohemark-Apotheke, Oberursel, Fischbachstraße 1, Tel. 06171-21711

Sonntag, 18. Januar

Stern-Apotheke, Oberursel, Taunusstraße 24 a, Tel. 06171-73807

Titus-Apotheke, Frankfurt, Tituscorso 5, Tel. 069-95116650

Notrufe

Polizei	110
Feuerwehr/Notarzt	112

Zentrale Rettungsleitstelle	06172-19222
des Hochtaunuskreises; Notarzt, Rettungs-Krankenwagen	

Zahnärztlicher Notdienst	01805-607011
--------------------------	--------------

Hochtaunus-Klinik	06172-140
Bad Homburg	

Polizeistation	62400
Oberhöchstadter Straße 7	

Sperr-Notruf für Karten	116116
-------------------------	--------

Notruftelefon für Kinder und Jugendliche	116111
--	--------

Hilfetelefon	116016
„Gewalt gegen Frauen“	

www.hilfetelefon.de/	
----------------------	--

Telefonseelsorge	0800-1110111
	0800-1110222

Wasser-Notruf	509120
Stadtwerke, Oberursel	

Gas-Notruf	509121
TaunaGas, Oberursel	

Zentrale Installateur-Notruf	509205
bei Heizungsausfall oder Wasserschaden	

Stromversorgung	0800 7962787

Giftinformationszentrale	06131-232466
--------------------------	--------------

Bundesweiter Ärztlicher Bereitschaftsdienst

in Hessen rund um die Uhr	116117
---------------------------	--------

ÄBD Frankfurt

Klinikum Frankfurt Höchst	069-31060
Bürgerhospital	069-1500324

Kinder- und Jugend-ÄBD Frankfurt im Universitätsklinikum Frankfurt

Theodor-Stern-Kai 7, 60596 Frankfurt am Main	
--	--

Kinder- und Jugend-ÄBD Frankfurt-West/Main-Taunus im Klinikum Frankfurt Höchst

Gotenstraße 6-8, 65929 Frankfurt am Main	
--	--

mittwochs, freitags 16 bis 18 Uhr	
-----------------------------------	--

samstags, sonntags 10 bis 18 Uhr	
----------------------------------	--

feiertags und an Brückentagen 10 bis 18 Uhr	
---	--

Ein Jahr Pause für das . . .

(Fortsetzung von Seite 1)

oder Steinbacher Gewerbetreibenden wünsche. Bonk stimmte ihm zu. „Wir haben in Steinbach [...] eine große Vielfalt, sowohl an Vereinen als auch an Gewerbe und das muss die Möglichkeit haben, sich präsentieren zu können.“ Für die insgesamt 37 beteiligten Vereine des Vereinsrings habe gleich festgestanden: „Sterben lassen können wir es nicht!“

Mit Blick auf die Absage von anderen Großveranstaltungen wie dem Burgfest in Königstein, müsse man, angesichts der aktuell hohen Sicherheitsanforderungen, jetzt aber überlegen, welche Möglichkeiten es gibt. „Es wird schwieriger“, so Hilbig. Bonk stimmte ihm zu, versicherte allerdings, dass alle anderen jährlichen Veranstaltungen und Feste ein-

geplant seien. Bei der Entwicklung des „Stadtteil 2.0“ seien nun alle Mitglieder der Stadtgesellschaft gefordert. Zeitgleich betonte er, dass seiner Meinung nach die Bahnstraße als Alleinstellungsmerkmal des bisherigen Stadtfestes auch zukünftig nicht fehlen dürfe. Hilbig pflichtete ihm bei. Viele Steinbacher seien mit dem Stadtfest aufgewachsen und es habe für sie dementsprechend eine große Bedeutung.

„Es ist unser Fest, wo wir zwei Tage an einem Ort zusammenkommen, den wir sonst nicht betreten können“, so Hilbig. Man müsse sich jetzt ein neues und zeitgemäßes Konzept überlegen und brauche deshalb bei der Planung auch die Hilfe jüngerer Menschen. „Es muss ein modernes Fest werden, was dann wieder zehn oder zwanzig Jahre funktioniert. Das ist unser Ziel.“

Freundlich und konstruktiv am Stand

Steinbach (stw). „Trotz eisiger Temperaturen, aber unter strahlend blauem Himmel und mit guter Laune war die FDP Steinbach kürzlich im Steinbacher Stadtgebiet unterwegs. Gleich nach der Listenaufstellung für die Kommunalwahl 2026 stellten sich die Kandidaten den Menschen in Steinbach vor. An den verschiedenen Standorten kamen sie dabei mit den Bürgern ins Gespräch“, erklärten die Organisatoren der FDP Steinbach. Die sonnige Winterstimmung habe für eine positive Atmosphäre gesorgt, in der interessierte Steinbacher den Dialog gesucht hätten, wird weiter berichtet. Die Mitglieder der FDP erzählten von freundlichen, konstruktiven und interessierten Gesprächen – sowohl über aktuelle Themen in Steinbach als auch über die Ziele und Ideen der Partei für die neue Wahlperiode. Immer wieder wurde dabei die als sehr gut

empfundene Arbeit der Freien Demokraten in den vergangenen 15 Jahren für Steinbach erwähnt und gelobt. „Gerade unsere vielen ‚Neuen‘ und jungen Bewerbern auf der Wahlliste konnten sich damit erstmals ein Bild von der Präsenz und Akzeptanz der Freien Demokraten machen. Trotz der Kälte war es ein schöner, konstruktiver Vormittag“, sagten die Kandidaten übereinstimmend. „Wir freuen uns über jeden offenen Austausch und die Anregungen, die wir dabei erhalten haben. Und natürlich waren wir auch Ansprechpartner für die kleinen Sorgen direkt vor der eigenen Haustür und werden da helfen, wo es möglich ist.“ Die FDP Steinbach werde weitere Gelegenheiten anbieten, um mit den Menschen am Ort im Gespräch zu bleiben. Ziel sei es dabei die gemeinsame zukunftsorientierte Entwicklung Steinbachs weiterzuführen.



Einer der FDP-Stände im Steinbacher Stadtgebiet.

Foto: FDP Steinbach

Lasst uns zusammenhalten

Steinbach (stw). Bis auf den letzten Platz gefüllt war das Evangelische Gemeindehaus Sankt Georg in Steinbach am Silvesternachmittag. Zusätzliche Stühle mussten herbeigeschafft werden, als am Silvesterabend, 31. Dezember um 17 Uhr, zahlreiche Menschen den ökumenischen Gottesdienst zum Jahresabschluss feierten. Geleitet wurde die besondere Agapefeier von Harald Schwalbe und dem Arbeitskreis Ökumene.

Im Mittelpunkt stand das Thema „Zusammenhalten“ – bewusst gewählt in einer Zeit gesellschaftlicher Spannungen. Die Agapefeier, deren Wurzeln bis in die frühe Kirche und in die jüdische Sabbattradition reichen, machte Gemeinschaft nicht nur zum Thema, sondern zur Erfahrung: An gedeckten Tischen, im Teilen von Brot und Wein, im Gespräch und im gemeinsamen Tun.

Biblische Texte aus den Paulusbriefen und Psalm 133 bildeten die geistliche Grundlage. In kleinen Austauschrunden formulierten die Teilnehmenden, was Zusammenhalt ausmacht. Begriffe wie Zuhören, Respekt, Empathie, Vertrauen, Kompromissbereitschaft sowie eine Prise humorvoller Selbstkritik wurden auf Puzzleteile geschrieben – als sichtbares „Rezept“ für gelingendes Miteinander. Ein Wollfaden, der von Tisch zu Tisch zugeworfen wurde, verband den Raum sym-

bolisch und konkret. Am Ende nahm jede und jeder ein Stück davon mit nach Hause.

In seiner Ansprache mahnte Harald Schwalbe zu einem neuen Ton im gesellschaftlichen Miteinander. Dauerndes Schimpfen führt nicht weiter. Demokratie und Zusammenhalt lebten davon, Verantwortungsträgern eine faire Chance zu geben und Konflikte konstruktiv auszutragen. „Bevor wir uns uneinig werden, lässt uns lange zusammenhalten und schauen, wie viel uns verbindet“, brachte er den Kern ökumenischen Denkens auf den Punkt.

Mit dem Satz aus dem Galaterbrief – „Hier ist nicht Jude noch Griechen ... denn ihr seid alle einer in Christus Jesus“ – wurde die theologische Tiefe des Abends deutlich: Unterschiedlichkeit bleibt, aber sie trennt nicht. Menschen begegnen sich auf Augenhöhe – unabhängig von Herkunft, Konfession oder Lebensentwurf. Diese christliche Freiheits- und Friedensverheibung gibt der Gesellschaft Sinn und Auftrag.

Musikalisch einfühlsam begleitet von Matthias Göbel, klang der Gottesdienst ruhig und getragen aus. Viele blieben noch im Gespräch. Eine Besucherin fasste den Abend so zusammen: Ein Jahresabschluss, der nicht laut war – aber nachhaltig. Und ein starkes ökumenisches Zeichen dafür, dass Zusammenhalten in Gemeinschaft mehr ist als ein Wort.



Ökumenischer Silvestergottesdienst setzt Zeichen für Gemeinschaft. Foto: Ellen Breitsprecher

Mach deinen Liebsten eine Freude und pflanze einen Baum!
PLANET TREE
www.planet-tree.de



Dr. Olaf Hattenhauer & Valerie Flach
TIERÄRZTE
PARTNERSCHAFT

Gewerbegebiet An den Drei Hasen
Karl-Hermann-Flach-Str. 36
61440 Oberursel
Tel. 06171- 503 18 27
Fax 06171- 503 18 28
www.tierarzt-oberursel.de
mail@tierarzt-oberursel.de
Montag, Mittwoch, Freitag
Dienstag, Donnerstag
Samstag
8:00 - 18:00 Uhr
8:00 - 19:00 Uhr
9:00 - 12:00 Uhr

Wichtige Info!

Unsere Telefonnummer

06171 - 4005

ist ab sofort unter der Leitung von

Taxi Zuber.

Ihr Taxi Schütz-Team

dankt für Ihr jahrelanges Vertrauen
und Verbundenheit.

TRAUTE UND HANS MATTHÖFER-HAUS
ALTENHILFEZENTRUM



- Vollstationäre Pflege
- Kurzzeitpflege
- Essen auf Rädern

traute&hans-matthofer-haus@wo-frankfurt.de
Kronberger Straße 5 · 61440 Oberursel · Tel. 06171/63040

The ABBA - Tribute - Show live on stage

SUPER ABBA

Die Liveshow mit allen Superhits

DANCING QUEEN • KNOWING ME, KNOWING YOU
VOULEZ-VOUS • SUPER TROUPER • MAMMA MIA

So. · 06.09.2026 · 18 Uhr

STADTHALLE OBERURSEL

Tickets: 0761 88499 99

an allen bekannten VVK-Stellen,
www.eventim.de · www.reservix.de



**Die Gewinner
der Nikolausverlosung**

Für sechs Mitspieler des Nikolaus Gewinnspiels unserer Ausgabe vom 4. Dezember hat es sich richtig gelohnt, bei der Verlosung mitzumachen.

Sie haben jeweils einen **25-Euro-Gutschein** bei einem der teilnehmenden Geschäfte gewonnen.

• Das Team der Oberursel Woche gratuliert...

Herr Bruno Gold aus Steinbach – Restaurant Stile Italiano

Frau Ulrike Lilie aus Oberursel – Buchhandlung Libra

Frau Marion Willert aus Bad Homburg – Mauk Gartenwelt

Herr Hubert Siegel aus Oberursel – City Zweirad

Frau Theresia Jahn aus Frankfurt – Gastwirtschaft Zum Rühl

Frau Liane Teichmann aus Kronberg – Schuh Spahr



Die Gutscheine können in unserer Geschäftsstelle, Vorstadt 20 ab Montag dem 5. Januar 2026 durch Legitimation abgeholt werden.

Die Öffnungszeiten der Geschäftsstelle sind Montag, Dienstag und Donnerstag von 9 bis 12 Uhr.



Die Mitglieder des neuen Vorstandes zusammen mit dem Sitzungsleiter und Landtagsabgeordneten Sebastian Sommer (r.): Tanja Dechant-Möller, Brian Cox, Christian Breitsprecher, Christian Faitz, Dr. Wolfgang Tacke, Dr. Dagmar Charrier, Dr. Yvonne Binard-Kühnel, Robert Moosbrugger, Heino von Winning, Christoph Sold, Ulrike Linhardt-Woyda und Wolfram Klima (v. l.). Foto: Monika Klima

CDU bestätigt den neuen Vorstand

Steinbach (stw). Alle zwei Jahre bestimmt die CDU Steinbach ihren Vorstand in einer Mitgliederversammlung. Am 1. Dezember war es wieder soweit und die Mitglieder trafen sich im Bürgerhaus zu einer Versammlung mit einer umfangreichen Tagesordnung, bestehend aus 13 Punkten, darunter die Neuwahlen des Vorstandes. Der Landtagsabgeordnete Sebastian Sommer übernahm die Leitung der Sitzung.

Zunächst wurde über die zwei vergangenen Jahre Rechenschaft gegenüber den Mitgliedern abgelegt. Der Vorsitzende Heino von Winning begann und führte in seinem Rechenschaftsbericht aus: „Eine Partei definiert sich durch den Erfolg bei den Wählern.“ Dabei betrachtete er die Ergebnisse der für die CDU Steinbach erfolgreichen vier Wahlen: Landrat Krebs wurde auch in Steinbach mit deutlicher Mehrheit im Amt bestätigt, bei der Europawahl und der Bundestagswahl erreichte die CDU in Steinbach jeweils fast 30 Prozent der Stimmen. Höhepunkt war natürlich die glänzende Wiederwahl von Steffen Bonk mit über 4000 Stimmen (87,8 Prozent).

Die CDU hat durch ihr Engagement der letzten Jahre inzwischen wieder das Potential, bei den Kommunalwahlen am 15. März 2026 stärkste Partei zu werden. Steffen Bonk wird als sehr kompetenter und über allen Maßen engagierter Bürgermeister allseits geschätzt. Die ihn stützende Fraktion hat in den vergangenen Jahren durch eine konstruktive Zusammenarbeit mit anderen Steinbacher Parteien laut Fraktionsvorsitzendem Christian Breitsprecher gezeigt: „Wir sind bereit, Verantwortung für Steinbach zu übernehmen.“

Neben vielen sinnvollen und notwendigen Projekten, die von Bürgermeister Steffen Bonk mit Nachdruck und Geduld verfolgt werden, hat das Programm „Steinbach Open

Air“ allen Steinbachern aus der Frustration der Pandemie geholfen. Die CDU trägt hier bereits im vierten Jahr mit mehreren beliebten Beiträgen zur Veranstaltungskultur bei, dazu zählen das Oktoberfest, die Kinderdisco und die Boule-Turniere, bei welchen viele Mitglieder mit vollem Engagement zum Erfolg verhelfen. Ebenfalls hat die CDU-Facebook-Seite „Steinbach Aktuell“ eine sehr erfreuliche Entwicklung genommen mit inzwischen 2498 Nutzern. Die regelmäßigen, für alle offenen Stammtische werden intensiv zur Diskussion über alle möglichen politischen Themen genutzt.

Nach Rechenschaftsberichten des Fraktionsvorsitzenden Christian Breitsprecher sowie des Schatzmeisters Christian Faitz und des Mitgliederbeauftragten Wolfram Klima folgte der Bericht des Kassenprüfers Holger Heil und der Vorstand wurde daraufhin einstimmig entlastet. Der Versammlungsleiter Sebastian Sommer rief sodann zur Neuwahl auf.

Zum neuen Vorstand wurden folgende Personen in die verschiedenen Positionen gewählt: Vorsitzender: Heino von Winning, Stellvertreter: Tanja Dechant-Möller, Tanja Nagler und Robert Moosbrugger, Schriftführerin: Ulrike Linhardt-Woyda, Schatzmeister: Christian Faitz, Mitgliederbeauftragter: Wolfram Klima, Beisitzer: Dr. Yvonne Binard-Kühnel, Dr. Dagmar Charrier, Brian Cox, Christoph Sold und Dr. Wolfgang Tacke.

Das neue Vorstandsteam wird nun die Vorbereitungen zur Kommunalwahl abschließen und mit dem CDU-Neujahresempfang am Sonntag, 18. Januar 2026, den Wahlkampf öffnen. 34 Kandidaten stehen bereit, die Steinbacher Wähler zu überzeugen, der CDU ein Mandat für die Führung in einer neuen Koalition für Steinbach zu geben.

Tag der Einkehr für Caritas-Gruppe

Steinbach (stw). Kürzlich trafen sich über 25 Aktive der Caritasarbeit St. Ursula und Steinbach im Gemeindezentrum von St. Crutzen. Der Caritasvorstand der Kirchengemeinde hatte den Rahmen vorbereitet und Pfarrer Ludwig Reichert begleitete die Gruppe spirituell durch den Tag. Mit dem Propheten Sacharja stellte sich die Gruppe den Fragen „Siegen die Unholde? Siegt das Böse? Ist Gott das Leben der Menschen egal?“ Überzeugend stellte Reichert dar, dass die Triumph des Bösen nur kurzzeitig währen: „Gott ist an unserer Seite – immer.“ Mit den heiligen Elisabeth von Thüringen und Vincenz

von Paul lernte die Gruppe dann Menschen kennen, die sich ganz der Fürsorge für benachteiligte Menschen verschrieben hatten. „Sie sind Vorbilder für uns bis heute.“ Gestärkt an Leib und Seele seien die Teilnehmer wieder in ihrem Alltag zurück gegangen, erzählt Christof Reusch, Caritasbeauftragter der Pfarrei St. Ursula, „gemäß dem Motto der Heiligen Elisabeth: ‚Wer gibt, der wird empfangen‘.“ Reichert ist Bundesvorsitzender von Caritas-Konferenzen Deutschland (CKD), dem Netzwerk von Ehrenamtlichen. Weitere Informationen gibt es im Internet unter www.ckd-netzwerk.de.



Die ehrenamtlichen Caritasmitarbeiter der Gemeinden St. Ursula Oberursel und St. Bonifatius Steinbach genießen ihre Zusammenkunft. Foto: privat

Termine vormerken!

Steinbach (stw). Immer am ersten Mittwoch im Monat von 15.30 bis 17 Uhr lädt die Stadtbücherei zur Kindervorlesestunde in die Räume der Stadtbücherei in der Bornhohl 4 ein. Es gibt spannende Geschichten, Erzähltheater, Lieder sowie Mal- und Bastelspaß für alle kleinen Bücherfreunde von drei bis sechs Jahren. Die weiteren Termine sind am 4. Februar, 4. März, 1. April, 6. Mai, 3. Juni, 1. Juli, 2. September, 7. Oktober und 4. November sowie auf dem Steinbacher Weihnachtsmarkt am 5. und 6. Dezember. Am besten die Termine schon heute vormerken. Die Themen der jeweiligen Vorlesestunden werden rechtzeitig bekannt gegeben. Da die Räumlichkeiten in der Bornhohl 4 vom Platzangebot begrenzt sind, bittet das Team der Stadtbücherei die Besucher vorab um Anmeldung. Weitere Infos gibt es bei der Stadtbücherei Steinbach, Bornhohl 4, unter Telefon 06171-700050 oder per E-Mail an buecherei@stadt-steinbach.de.

Nächstes Treffen der IG Nachhaltigkeit

Steinbach (stw). Das nächste Treffen der IG Nachhaltigkeit findet am Mittwoch, 14. Januar, um 19 Uhr im Bürgerhaus, Untergasse 36, Raum Pijnacker statt. Wer am Thema Nachhaltigkeit interessiert ist, ist eingeladen teilzunehmen. Hauptthemen sind diesmal die Fortsetzung der Beschäftigung mit der Evaluation der Maßnahmen im Klimaschutzkonzept der Stadt sowie die Planung der Aktivitäten für das Jahr. Die IG Nachhaltigkeit ist per E-Mail an ignachhaltigkeit@stadt-steinbach.de erreichbar.

Yüksel Akpinars Kunst verbindet Menschen

Steinbach (stw). Ab Dienstag, 13. Januar, präsentiert die Stadtbücherei eine neue Kunstausstellung. Yüksel Akpinar, geboren und aufgewachsen in der Türkei und inzwischen in Steinbach zuhause, stellt einen Teil ihrer Werke vor. Sie studierte Pädagogik und Volkswirtschaft und arbeitete in Istanbul als Lehrerin. 1980 erfolgte der Umzug nach Deutschland, wo sie unter anderem Zeichenkurse bei der VHS besuchte, Ölmalerei im Atelier von Georg Takew in Kronberg erlernte, Aquarellkurse bei Hans Krause belegte sowie Kurse im Atelier Birgit Morgenstern, im Kunstmuseum „Städel“ und an der Kunstabakademie in Frankfurt absolvierte. Yüksel Akpinar ist Mitglied im Kulturreis Oberursel, im Kunstkreis Friedrichsdorf und im Werkstattkreis Steinbach. Ihr künstlerisches Schaffen zeichnet sich durch eine bewusste Farbwahl und die harmonische Verbindung verschiedener Farbtöne aus. Die Werke thematisieren emotionale Tiefe, zwischenmenschliche Beziehungen sowie Licht- und Schattenkompositionen. Natur, Mensch und kulturelle Identität stehen im Zentrum ihrer Arbeit. Ein besonderes Anliegen der Künstlerin ist es, durch ästhetisches Wirken gesellschaftliche Reflexionsräume zu öffnen und den interkulturellen Austausch zu fördern. Die Ausstellung wird um 19.15 Uhr, mit einer kleinen Vernissage eröffnet, bei der die Künstlerin anwesend sein wird. Alle Steinbacher sind eingeladen vorbeizuschauen. Weitere Informationen zur Stadtbücherei, Bornhohl 4, gibt es unter Telefon 06171-700050 oder per E-Mail an buecherei@stadt-steinbach.de.

Sachbeschädigung am Fahrzeug

Steinbach (stw). Das Fahrzeug, ein grauer Opel Astra, stand zum Tatzeitpunkt, Mittwoch, 31. Dezember, 19.20 bis 19.35 Uhr, vor dem Mehrfamilienhaus mit dem Fahrzeugheck in Richtung Straße. Die beiden unbekannten Täter zerstörten die Heckklappe, die Windschutzscheibe und die hintere Fensterscheibe auf der Beifahrerseite. Es konnte ein Stein in Tatortnähe (am Fahrzeug) und ein Stein im Fahrzeug aufgefunden werden. Die Tat wurde durch einen Zeugen beobachtet und die beiden Täter konnten wie folgt beschrieben werden: Es soll sich um zwei schlanke, männliche Täter, etwa 185 bis 190 Zentimeter groß, gehandelt haben. Ein Täter trug weiße Schuhe, eine helle Jeans und eine kurze schwarze Jacke. Nach der Tat entfernten sich die beiden Täter fußläufig vom Fahrzeug. Der Sachschaden wird auf etwa 2500 Euro beziffert. Zeugen werden gebeten, sich bei der Polizeidienststelle in Oberursel unter Telefon 06171-6240-0 zu melden.

IMPRESSUM

Steinbacher Woche

Herausgeber: Hochtaunus Verlag GmbH

Geschäftsführer:
Alexander Bommersheim
Markus Echternach

Geschäftsstelle: Vorstadt 20, 61440 Oberursel
Telefon: 06171 / 62 88-0, Fax: 06171 / 62 88-19
E-Mail: verlag@hochtaunusverlag.de
www.taunus-nachrichten.de

Verlagsleiter: Angelino Caruso

Redaktion:
Hochtaunus Verlag GmbH
E-Mail: redaktion-stw@hochtaunus.de

Redaktionsschluss:
Dienstag vor Erscheinen, 15 Uhr
(eingesandte Fotos bitte beschriften)

Auflage: 4750 verteilte Exemplare

Erscheinungsweise:
Wöchentlich erscheinende, unabhängige Lokalzeitung für die Stadt Steinbach sowie Oberursel, mit den Stadtteilen Bommersheim, Oberstedten, Stierstadt und Weißkirchen.

Anzeigenabschluss:
Dienstag vor Erscheinen, 16 Uhr
Mittwoch vor Erscheinen, 10 Uhr
für Todesanzeigen
Private Kleinanzeigen: Dienstag, 12 Uhr

Anzeigen- und Beilagenpreise:
Preisliste Nr. 44 vom 1. Januar 2026

Druck:
Druck- und Pressehaus Naumann GmbH & Co. KG
Gutenbergstr. 1, 63571 Gelnhausen

Für eingesandte Manuskripte und Fotos wird keine Haftung übernommen.

Briefkasten beschädigt

Steinbach (stw). Unbekannte entzündeten am Sonntag, 4. Januar, gegen 1.30 Uhr, einen Feuerwerkskörper und warfen diesen in einen Briefkasten eines Mehrparteienhauses. Durch die Detonation wurde der Briefkasten zerstört und es entstand ein Sachschaden von etwa 100 Euro. Hinweise an die Polizeistation Oberursel unter der Telefonnummer 06171-6240

BEILAGENHINWEIS

Unsere heutige Ausgabe enthält Beilagen



Elly-Beinhorn-Straße 3-7
65760 Eschborn

PENNY.



STADTWERKE
OBERURSEL

Einfach wohlfühlen.

Oberurseler Str. 55 - 57
61440 Oberursel

Mentalist Julius Dunkel

GOLDANKAUF

Antik Galerie Wagner

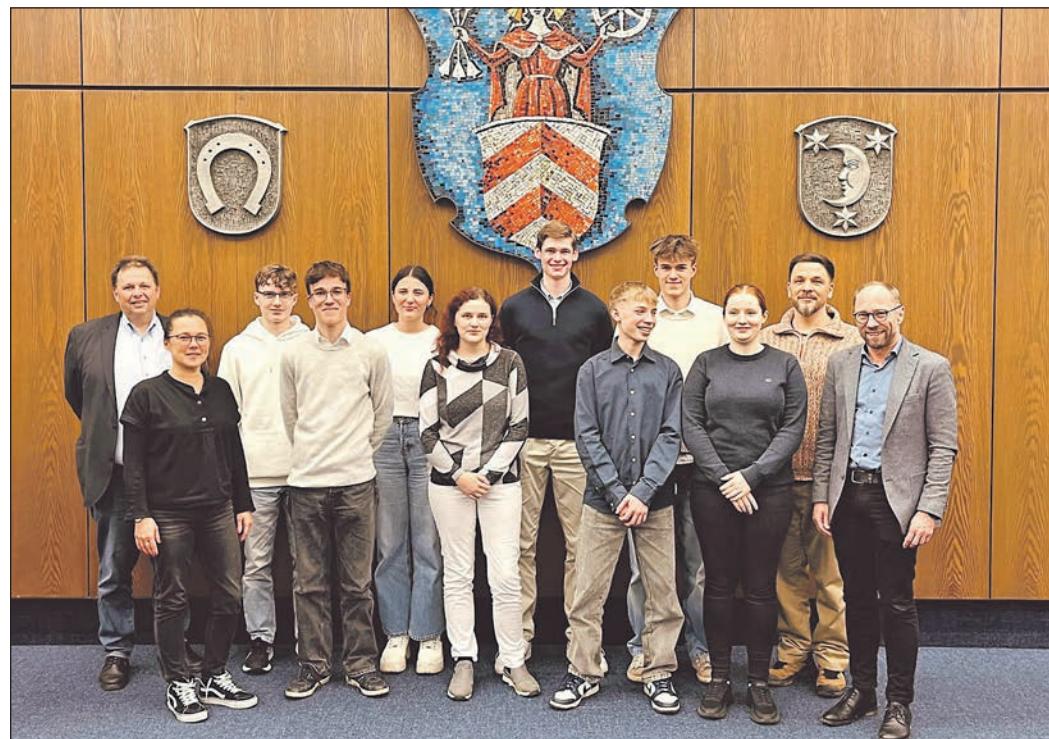
Bares für Schätze

Klosterstraße 1 · 61462 Königstein

Tel.: 06174 9610801

Wir bitten unsere Leser um freundliche Beachtung.

- Prospektbeilagen sind nicht immer
für eine komplette Ausgabe gebucht -



Der neue Jugendrat Oberursel nimmt die Arbeit auf.

Foto: Stadt Oberursel

Neuer Jugendrat nimmt Arbeit auf

Oberursel (ow). Der neue Jugendrat der Stadt Oberursel hat sich am Dienstag, 9. Dezember, im großen Sitzungssaal des Rathauses konstituiert und damit offiziell seine Arbeit aufgenommen. Dem Gremium gehören zehn gewählte Jugendliche im Alter von 15 bis 21 Jahren an. Mit der Wahl stärkt Oberursel die Beteiligung junger Menschen und setzt ein deutliches Zeichen für gelebte Demokratie vor Ort. Bei der Wahl, deren Auszählung am 21. November erfolgte, gaben 729 der 5144 wahlberechtigten Jugendlichen ihre Stimme ab – eine Beteiligung von 14,17 Prozent. Zum Vergleich: 2023 lag die Wahlbeteiligung nur bei 0,88 Prozent.

Die gewählten Mitglieder in alphabetischer Reihenfolge

Oskar Collin (16), Nina Dierolf (21), Fabian Kaempf (15), Theo Karabulut (20), Lena Morawitz (20), Mila Spielmann (15), Maksym Suray (16), Styliani Tsivalidou (18), Christoph Wider (16), Leonard Wider (16). Bei der konstituierenden Sitzung wählten die Mitglieder Maksym Suray zum Vorsitzenden, Christoph Wider zum ersten Stellvertreter und Oskar Collin zum zweiten Stellvertreter. Stadtverordnetenvorsteher Lothar Köhler richtete sich mit einem Grußwort an den neuen Jugendrat und betonte die Rolle als Sprachrohr der jungen Generation: „Ihr gebt jungen Menschen eine Stimme, wo sie sonst oft überhört wird. In einer Zeit, in der politische Entscheidungen immer komplexer werden, ist es unerlässlich, dass auch eure Perspektiven Gehör finden. Wer, wenn nicht ihr, wisst am bes-

ten, was euch bewegt und was ihr euch für die Zukunft wünscht.“ Stadtrat Andreas Bernhardt, Dezernent für Familie, Bildung und Soziales, ergänzt: „Jugendlichen wird heute vieles nachgesagt – sie seien ungeduldig, unentschlossen, egoistisch oder nur am Handy. Der Jugendrat zeigt das Gegenteil: Hier engagieren sich junge Menschen mit Energie, Haltung und einem klaren Blick für die Themen, die ihre Generation bewegen. Und ja: Manchmal sind ihre Forderungen unbequem – aber genau deshalb sind sie für unsere politische Arbeit so wertvoll. Ihre Perspektive hilft uns, Entscheidungen zu treffen, die nicht nur für heute gelten, sondern auch für die Zukunft Oberursels.“

Bürgermeisterin Antje Runge, die krankheitsbedingt nicht teilnehmen konnte, würdigte den politischen Stellenwert des Gremiums: „Der Jugendrat ist ein starkes demokratisches Signal. Oberursel gibt jungen Menschen den Raum und die Verantwortung, sich einzubringen. Die deutlich gestiegene Wahlbeteiligung zeigt, wie groß das Bedürfnis nach Mitbestimmung ist. Ich freue mich auf die Zusammenarbeit und darauf, gemeinsam Projekte für eine jugendfreundliche Stadt umzusetzen.“ Der Jugendrat setzt sich für die Interessen der Oberurseler Jugendlichen ein. Anliegen und Ideen werden von Politik und Verwaltung diskutiert, zugleich wird der Jugendrat beratend einbezogen. Alle Jugendlichen können sich einbringen: Einmal im Monat findet die offene Reihe „Jugendrat Talks“ statt. Termine werden über Instagram, den WhatsApp-Kanal des Jugendrats sowie auf der Website veröffentlicht.

Giebitz zieht positive Bilanz

Oberursel (ow). In der Sitzung der Stadtverordnetenversammlung am vergangenen Donnerstag, 11. Dezember, hat Jonas Giebitz, ehemaliger Vorsitzender des Oberurseler Jugendrats, seinen 39-seitigen Bericht zur ersten Amtszeit des Jugendrats vorgestellt. In seiner Rede schilderte er sachlich seine Einschätzung zum aktuellen Stand der Jugendbeteiligung in Oberursel und formulierte konkrete Anregungen für deren Weiterentwicklung. Giebitz machte deutlich, dass Jugendbeteiligung aus seiner Sicht unverzichtbar sei. Zugleich betonte er, dass politische Prozesse und Verwaltungsstrukturen nicht für Jugendliche gemacht seien und junge Menschen daher vor besonderen Herausforderungen stünden. Umfangreiche Vorlagen, formelle Sprache und komplexe Abläufe erschwerten die Beteiligung.

Vor diesem Hintergrund regte Giebitz an, die Arbeit des Jugendrats strukturell besser zu unterstützen. Als zentralen Vorschlag nannte er die Einrichtung eines Geschäftsführers für den Jugendrat. Dieser solle als Übersetzer zwischen den Jugendlichen und den formalen Anforderungen von Verwaltung und Politik dienen. Ein weiterer Schwerpunkt der Rede war die hohe Belastung der ehrenamtlichen Jugendratsmitglieder. Giebitz schilderte, dass neben der internen Organisation zahlreiche externe Vertretungsaufgaben zu bewältigen seien. Er stellte die Frage, ob dieser Umfang langfristig leistbar sei.

Kritisch äußerte sich der ehemalige Vorsitzende mit Blick auf den Kreisjugendrat, bei diesem aus seiner Sicht zu viele personelle Ressourcen des Oberurseler Jugendrats ge-

bunden würden, ohne dass ein entsprechender politischer Mehrwert entstehe. Dabei unterstrich er die Bedeutung klarer Zuständigkeiten und der konsequenten Umsetzung gefasster Beschlüsse. Deutlich positionierte sich Giebitz gegen jede Form der Einflussnahme auf Jugendliche im Rahmen von Beteiligungsformaten. Jugendbeteiligung müsse unabhängig, ergebnisoffen und frei von politischer Steuerung sein. Für Oberursel sprach er Parteien und Verwaltung ausdrücklich Anerkennung aus, da der Jugendrat hier frei und unbeeinflusst habe arbeiten können.

Mit Blick auf das Selbstverständnis des Jugendrats stellte Giebitz klar, dass es sich um ein beratendes, überparteiliches Gremium handele. Aufgabe sei es nicht, Entscheidungen zu treffen, sondern Argumente einzubringen, Diskussionen anzustoßen und politische Prozesse konstruktiv zu begleiten. Dass dies in der ersten Amtszeit vielfach gelungen sei, wertete er als positives Ergebnis der gemeinsamen Arbeit.

Zum Abschluss dankte Jonas Giebitz den Mitgliedern des Jugendrats, seinen Stellvertretern und allen Unterstützern. Er wünschte dem neu gewählten Jugendrat viel Erfolg und bot an, auch künftig mit Rat zur Seite zu stehen. Mit einem Appell an die Bürger beendete er seine Rede:

„Demokratie ist am Ende des Tages eine Mitmachveranstaltung. Wenn zu wenige an ihr teilnehmen, ergeht es ihr wie jeder anderen Veranstaltung: Sie wird eingestellt. Und zurück bleibt ein Raum, den ausgerechnet jene füllen, die vom Schweigen der Mehrheit profitieren.“

Unfallflucht

Oberursel (ow) Die Geschädigte parkte ihren schwarzen BMW am Fahrbahnrand des Grünwiesenweges zwischen den Einmündungen Häuserstraße und der Straße Am Urseler Weg. Ein Fahrzeugführer streifte während Dienstag, 23. Dezember 2025, 20 Uhr, und Mittwoch, 24. Dezember 2025, 1 Uhr, im Vorbeifahren mit seinem Fahrzeug den Pkw der Geschädigten und entfernte sich im Anschluss unerlaubt. Es entstand ein Sachschaden von etwa 2000 Euro. Sachdienliche Hinweise erbittet die Polizei Oberursel unter Telefon 06171-62400.

THE BEST OF BLACK GOSPEL
Eine Auswahl der besten GOSPELSÄNGER der USA!

Die hervorragende Qualität des Chores aus den USA zeichnet sich durch Fernsehauftritte in den ARD und ZDF - Sendungen mit Thomas Gottschalk, José Carreras, Carmen Nebel oder Florian Silbereisen aus. Die Ausnahmekünstler bieten die bekanntesten und schönsten Gospelsongs in einem sehr emotionalen Programm mit garantiertem Gänsehautfeeling

Stadthalle in Oberursel am So, 18.1.26

Karten: 19, 29, 35, 39 €: u.a. im **Taunus - Informationszentrum**, in der **Tourist Info** oder **Anioli Services in Bad Homburg**, in der **Tourist-Info-Königstein** und in allen **RESERVIX** Vorverkaufsstellen; online unter www.reservix.de

INTERAKTIV – Generationen füreinander im Januar 2026

Oberursel (ow). Im Januar gibt es beim Verein Interaktiv-Generationen füreinander für Mitglieder und Gäste die nachfolgenden Aktivitäten. Interessierte melden sich bitte im Büro unter Telefon 06171-25587 an, falls nichts anderes angegeben ist. Bei Interaktiv unterstützen sich die Mitglieder gegenseitig. Wer fit ist, hilft denen, die Unterstützung benötigen. Ziel ist, dass alle am gesellschaftlichen Leben teilhaben können. Mehr Gemeinschaft, weniger Einsamkeit. Auch Kinder und Jugendliche werden unterstützt, durch Vorlesen im Kindergarten oder individuelle Hilfen.

Am Donnerstag, 8. Januar, trifft sich die **Wandergruppe von Josefa Becker-Schmid** um 9.25 Uhr am U-Bahn-Gleis Bahnhof Oberursel zur Fahrt nach Frankfurt-Römerstadt. Dort startet die Wanderung entlang der Nidda, vorbei am neu gestalteten Ufer Praunheim, am Nachtigallen Wälchen, durch den schönen Solmspark mit Petri-Haus und zum Zusammenfluss von Nidda und Main in Höchst. Dort gibt es Gelegenheit, die schöne Höchster Altstadt mit Bolongaro-Garten, Schloss und die älteste Kirche Frankfurts anzusehen und danach einzukehren. Die Tour ist etwa 11 Kilometer lang und flach, also leicht zu gehen. Es werden grundsätzlich öffentliche Verkehrsmittel mit Gruppenkarten oder Hessen-Ticket benutzt. Gutes Schuhwerk und

etwas Verpflegung und zu trinken im Rucksack sollte man dabei haben. Das Tempo ist gemäßigt, um die Schönheiten der Natur genießen zu können. Zwischendurch werden kurze Pausen eingelegt. Anmeldung unter Telefon 06172-8553745 jeweils bis spätestens dienstags vor dem Wandertermin.

Am Freitag, 2. und 23. Januar, singt **Helmut Kasper** von 16 bis 17.30 Uhr „**Volks- und Wanderlieder**“ mit Mitgliedern und Gästen zur Gitarre im Gemeindesaal der Kreuzkirche, Goldackerweg 17. Der Bus 42 hält direkt vor der Kirche. Außerdem gibt es wieder einen Singtreff mit ihm am Freitag, 30. Januar, in der Aumühlenresidenz ab 15 Uhr. Auch dort sind Gäste willkommen.

Am Donnerstag, 23. Januar, findet der **monatliche Stammtisch** um 17 Uhr im Kultur-Café, Strackgasse 6, statt. Dort treffen sich Mitglieder und Gäste zum Kennenlernen und Austausch.

Weitere Informationen über den Verein, seine Hilfen und Aktivitäten finden Interessierte auf der Homepage im Internet unter www.interaktiv-oberursel.de oder im Büro von INTERAKTIV – Generationen füreinander. Es gibt eine offene Sprechstunde Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag von 10 bis 12 Uhr. Telefonnummer 06171-25587 oder per E-Mail an: kontakt@interaktiv-oberursel.de.

Belästigung

Oberursel (ow). Am frühen Sonntagmorgen, 21. Dezember, ist eine Frau in Oberursel sexuell belästigt worden. Eine Personengruppe hielt sich in einer Bar in der Holzweg-Passage auf. Innerhalb dieser Gruppe soll ein 31-Jähriger die 20-Jährige mehrmals unsittlich berührt haben. Daraufhin kam es gegen 5.10 Uhr zu einem Streit zwischen dem 31-Jährigen und der restlichen Gruppe beim Verlassen der Gaststätte. Der 31-Jährige soll einen 32-Jährigen in den Schwitzkasten genommen und nach ihm getreten haben, im Verlauf habe ein 25-Jähriger den 31-Jährigen weggeschubst und nach ihm getreten. Der genaue Tatlauf ist Gegenstand der laufenden Ermittlungen. Zeugen werden gebeten, sich unter der Rufnummer 06171-6240-0 bei der Polizei in Oberursel zu melden.

Einbruch

Oberursel (ow). Von Sonntag, 21. Dezember, 12.18 Uhr bis Dienstag, 23. Dezember 2025, 15 Uhr, brachen unbekannte Täter in eine Gartenhütte eines Kleingartenvereins „Am Hang“ ein. In der Hütte entwendeten sie diverse Werkzeuge und flüchteten anschließend vom Tatort. Personen, die sachdienliche Hinweise geben können, wenden sich an die Polizeistation unter Telefon 06171-6240-0.

R-WISSEN

Marc Schrott
Apotheker
Smartphone & WC?

Der neue Podcast:
www.apothekeprime.de/podcast

In Boston hat man eine Studie gemacht und den Zusammenhang vom Toilettengang mit oder ohne Smartphone untersucht. Man hat festgestellt, dass 66 % der Studienteilnehmer ihr Telefon benutzen und deshalb deutlich länger auf dem WC verweilen. 37 % der Teilnehmer saßen bereits länger als 5 Minuten. Die Socialmedia-Fans oder auch Smartphone-Nutzer haben hierbei einen 46% höheren Risiko für arteriovenöse Gefäßspolster oder auch Hämorrhoiden genannt als die Menschen ohne Handynutzung auf der Toilette. Der Prozess des eigentlichen Pressens hat dabei keinen Einfluss auf das Ergebnis gehabt. Über 3 Mio. Deutsche sind wegen Hämorrhoiden in Behandlung. Die klare Empfehlung ist, langes Sitzen in dieser Haltung zu vermeiden. Positiv wirken sich kurze Sitzungen, ballaststoffreiche Ernährung, ausreichende Flüssigkeitszufuhr und Bewegung aus. Und je früher man die Hämorrhoiden behandelt, desto höher ist die Wahrscheinlichkeit, dass sie sich wieder zurückziehen. Ständiges Kratzen erhöht die Gefahr, dass sich der Bereich stärker entzündet und das Leiden immer größer wird.

E-Rezepte aus der Region am gleichen Tag geliefert bekommen: Einfach apothekeprime als App herunterladen, Gesundheitskarte an das Handy halten und wir kümmern uns umgehend um die Belieferung! Bleib daheim mit Apotheke prime. Bei Rückfragen erreichen Sie uns unter 06171 9161 444.

Ihr **Marc Schrott**
Fachapotheker
für Allgemeinpharmazie



Bleib daheim mit
apotheke prime

Central Apotheke
Inhaber:
Apotheker Marc Schrott e.K.
Bahnstraße 51
61449 Steinbach

MIT DEN STERNEN DURCH DIE WOCHE

10. bis 16. Januar 2026

Widder In der Partnerbeziehung sprühen die Funken. Sie werden aber dabei endlich erkennen, dass es nicht immer das Beste ist, kampflos den Rückzug anzutreten. Geben Sie nicht auf!

Stier Ihr Einfühlungsvermögen vermittelt Ihnen ein gutes Gespür für alle Fragen, die eine schnelle Antwort erfordern. Das ist wichtig und fördert Ihre beruflichen Erfolge.

Zwilling Wo es sich um Neuland dreht, ist Skepsis angesagt! Sie laufen Gefahr, sich zurzeit schnell für extravagante Pläne zu begeistern, die sich schnell als Windeier entpuppen.

Krebs Trotz noch so gut gemeinter Ratschläge müssen Sie doch Ihren eigenen Weg gehen. In dieser Zeit zeigt sich, auf wen Sie sich verlassen können und auf wen nicht.

Löwe Ihre verstärkte Neigung zu Emotionen trübt Ihren sachlichen Blick für die Realitäten. Sie sollten ein wenig mehr auf die Vorstellungen anderer eingehen, um erfolgreich zu sein.

Jungfrau Trauen Sie sich endlich, die eigenen Ideen und Vorstellungen umzusetzen. Mit Ihren Fähigkeiten werden Sie schnell zum Erfolg kommen. Lassen Sie sich nichts anderes einreden!

Wenn Sie in einer Angelegenheit erneut übereilt handeln, bringen Sie sich um den sicher geglaubten Erfolg. Wundern Sie sich nicht, wenn man Sie dafür kritisiert.

Jemand aus Ihrer unmittelbaren Umgebung möchte und kann Sie unterstützen – wenn Sie es nur zulassen. Es wird sich nicht nur in finanzieller Hinsicht für Sie auszahlen.

Wer Ihnen einzureden versucht, dass Sie nicht genügend Erfahrung für die Erledigung eines Problems haben, hat nur Angst, dass Sie mit Ihren Methoden erfolgreich sein werden.

Sieht so aus, als würde in Ihrem Umfeld einiges an Hektik auftreten. Lassen Sie sich möglichst nicht davon anstecken, wenn das irgendwie vermeidbar ist.

Auf Umwegen werden Sie an Ihr Ziel kommen. Eine im Ganzen gesogene unruhige Woche, in der Sie mal wieder Ihr ganzes Improvisationstalent unter Beweis stellen können.

Ihre Liebe zum Luxus in allen Ehren, doch diesmal sollten Sie sich wirklich überlegen, ob die geplante Anschaffung notwendig ist. Wen wollen Sie mit dem Kauf beeindrucken?

Waage



24.9.–23.10.



24.10.–22.11.



23.11.–21.12.



22.12.–20.1.



21.1.–19.2.



20.2.–20.3.

KENNST DU DEINE STADT?

Ein Rätsel für Stadtkenner



Auflösung des Rätsels vom 4. Dezember 2025

Antwort von Anne-Maren Horn zur Weißkirchner Gerichtslinde und der Anwendung des halsgericht zu Crutzen: Bis 1788 wurde nach dem Halsgericht geurteilt. Ab dann war die „Kurfürstliche Amtsvogtei“ in Königstein zuständig.

Das Halsgericht, das zu Crutzen, in Weißkirchen, eigentlich ObernUrsell, stattfand, wurde in den Chroniken mehrfach genannt. Dies bedeutete, 1574, es herrschte Graf Ludwig zu Stolberg-Königstein, hier wurden schwere kriminelle Vergehen verhandelt und geahndet. 1788 endete diese Zeit. In diesem Jahr wurde in Oberursel eine „Kurfürstliche Amtsvogtei“, errichtet, das Gericht in Crutzen hörte auf zu existieren. Ab diesem Zeitpunkt gingen die Kompetenzen des peinlichen Halsgerichtes auf diese Vogtei über. Der Amtesitz war in Königstein, außer den Verwaltungsaufgaben gab es die Niedere Gerichtsbarkeit, die sie inne hatten. Die offiziellen Amtmänner waren ab jetzt für die Verurteilungen der einzelnen Strafen zuständig. In der Zeit davor war das Halsgericht Crutzen für mehrere Orte der Grafschaft zuständig. Die Grafen von Königstein hatten ihr Gebiet aufgeteilt in fünf Halsgerichtsbezirke. In Crutzen wurden „Delicta“

zum Beispiel von Oberursel, Bommersheim, Stierstadt,

Kalbach, Harheim, Kirdorf und weiteren Orten der Grafschaft verhandelt und vollstreckt. Vor etwa 500 Jahren wurde dann das Gasthaus zur Linde gebaut. Es war und ist immer noch ein Anziehungspunkt für die Weißkirchner und ihre Vereine. Während dieser gesamten Zeiten stand vermutlich dann nur noch die eine Linde an dieser Stelle und erlebte viele Begebenheiten. Vermutlich könnte sie sehr viel über Freud und vor allem Leid der Verurteilten berichten, während der Zeit, als unter ihr Recht gesprochen wurde. Manche Geschichten ranken sich um diesen Ort.

Es gab wohl Zeiten, in denen hier immer mal einige Hühner im Hof scharrend, während die Gäste an den Tischen saßen. In der Nähe floss der Urselbach ungehindert durch den Ort und trieb mit seinem Wasser die Mühlräder von fünf Mühlen an. Später wurde er jedoch auf einigen Streckenabschnitten verrohrt. Sein Wasser trieb trotzdem weiter die Mühlräder an. Eine Mühle nach der anderen musste ihren Betrieb einstellen, die Letzte, die Krämersmühle, als Getreidemahlmühle, gab 1984 auf und wurde 1985 abgebrochen.

SUDOKU

	5	1	3		2		9
	9	7	5		4		
6		9		8	3		
				3	5		
7		2					4
9	6						
7	4		1			6	
1		8	2	7			
6	8	7	5				

Die Auflösung dieses Sudokus finden Sie in der nächsten Ausgabe.

9	6	3	8	1	2	7	5	4
2	5	4	6	3	7	8	1	9
7	8	1	5	4	9	2	3	6
3	7	9	1	8	6	5	4	2
4	1	8	9	2	5	6	7	3
6	2	5	3	7	4	1	9	8
8	9	6	4	5	1	3	2	7
1	4	2	7	6	3	9	8	5
5	3	7	2	9	8	4	6	1

Dies ist die Auflösung des Sudokus aus der letzten Ausgabe.

HEIZÖL
06171/6336773
Müller

Unfall beim Linksabbiegen

Oberursel (ow). In Oberursel hat ein Mann am Freitag, 19. Dezember, beim Linksabbiegen einen Unfall verursacht, eine Person wurde in Folge dessen verletzt. Der 41-Jährige war in seinem BMW auf der Frankfurter Straße von der Kurmainzer Straße in Richtung Tabaksmühlenweg unterwegs. An der Ampelkreuzung wollte er bei Grün in die Ludwig-Erhard-Straße einbiegen, übersah hierbei jedoch einen vorfahrtsberechtigten Opel Corsa, dessen 62-jähriger Fahrer ebenfalls bei Grün auf der Frankfurter Straße in entgegengesetzter Richtung unterwegs war. Es kam zum Zusammenstoß der beiden Fahrzeuge, die anschließend erheblich beschädigt abgeschleppt werden mussten. Der Opel-Fahrer wurde verletzt in ein nahegelegenes Krankenhaus gebracht. Der Sachschaden wird auf rund 30 000 Euro geschätzt.

Perspektiven nach Trauma erhält eine Spende der Partner Stadtwerke Oberursel und der Südwest-Strom.

Foto: Verein Perspektiven

Förderung für „Perspektiven nach Trauma“

Oberursel / Tübingen (ow). Die Südwestdeutsche Stromhandels GmbH (SüdWestStrom) unterstützt im Rahmen ihrer Aktion „Weihnachtsspende 2025“ das von ihrem Ge-sellschafter Stadtwerke Oberursel vorgeschlagene Projekt „Perspektiven nach Trauma“ des Vereins Perspektiven mit einer Spende in Höhe von 2500 Euro. Das Projekt „Perspektiven nach Trauma“ unterstützt und begleitet Menschen in psychischen Ausnahmesituationen. Die Spende von 2500 Euro fließt in die Aufrechterhaltung und Durchfüh-

rung der vielfältigen Beratungs- und Gruppenangebote.

Diese Maßnahmen helfen den Betroffenen, Anspannungen zu verringern, Ressourcen zu aktivieren und wieder ein Gefühl der Sicherheit sowie Selbstwirksamkeit zu erlangen.

Die gemeinsame Unterstützung durch Südwest-Strom und die Stadtwerke Oberursel trägt dazu bei, dieses wichtige, niederschwellige Angebot in der Region zu sichern und Menschen neue Lebensperspektiven zu eröffnen.

DAS WETTER AM WOCHENENDE

Freitag

-2 -5



Zusammenhalt und gelebter Demokratie: das Chanukka-Fest

Oberursel (ow). Mit einer feierlichen Chanukka-Veranstaltung auf dem historischen Marktplatz, der rund 250 Teilnehmer bewohnten, hat die Stadt Oberursel am Donnerstagabend gemeinsam mit dem Jüdischen Zentrum Bad Homburg ein sichtbares und bewusstes Zeichen der Solidarität mit der jüdischen Gemeinde gesetzt. Zahlreiche Bürger waren der Einladung gefolgt und erlebten ein stimmungsvolles Lichterfest im Herzen der Brunnenstadt.

Höhepunkt der Veranstaltung war das feierliche Entzünden der Chanukka-Lichter durch Eugen Sternberg von der Jüdischen Gemeinde. Zuvor richteten Rabbiner Shalom Dovber Rabinowitz und Bürgermeisterin Antje Runge persönliche Worte an die Anwesenden. Musikalisch begleitet wurde der Abend von DJ Felix Schuster und dem Sänger Vyacheslav Bereznjakov. Ein koscherer Imbiss sowie Glühwein trugen zur offenen und einladenden Atmosphäre bei.

Klare Haltung gegen Antisemitismus

In ihrer Ansprache betonte Bürgermeisterin Antje Runge die besondere Bedeutung der gemeinsamen Feier – gerade vor dem Hintergrund aktueller gesellschaftlicher Entwicklungen: „Chanukka erinnert uns daran, dass selbst ein kleines Licht in dunklen Zeiten Hoffnung schenken kann. Dass wir dieses Fest erstmals gemeinsam auf dem Oberurseler Marktplatz begehen, ist ein starkes Zeichen für den Zusammenhalt unserer vielfältigen Stadtgesellschaft. Wir stehen fest an der Seite unserer jüdischen Mitbürger. Antisemitismus und jede Form von Ausgrenzung haben in Oberursel keinen Platz – jeder Angriff auf eine religiöse Gemeinschaft ist ein Angriff auf uns alle. Frieden, Freiheit und Gerechtigkeit können wir nur gemeinsam bewahren“, so Runge. Die Menora an einem zentralen Ort der Stadt machte deutlich, dass

jüdisches Leben selbstverständlich zu Oberursel gehört. Die Veranstaltung bot Raum für Begegnung, Austausch und gemeinsames Feiern über Religions- und Kulturgrenzen



Arthur Ilyay (Mitglied des Vorstands der Jüdischen Gemeinde Bad Homburg), der gemeinsam mit Rabbiner Shalom Dovber Rabinowitz eine Kerze entzündet.

Foto: Stadt Oberursel

hinweg. Viele Besucher nutzten die Gelegenheit, miteinander ins Gespräch zu kommen und ein Zeichen für Offenheit und gegenseitige Wertschätzung zu setzen.

Rabbiner Shalom Dovber Rabinowitz zeigte sich anerkennend gegenüber der Unterstützung aus der Stadtgesellschaft und äußerte die Hoffnung, dass das Chanukka-Fest auf dem Marktplatz künftig zu einer festen Tradition wird.

Die Stadt Oberursel sieht die gelungene Veranstaltung als wichtigen Beitrag zur Stärkung des demokratischen Zusammenhalts und zur Sichtbarkeit jüdischen Lebens vor Ort.

Brandanschlag von Mölln

Oberursel (ow). Das Oberurseler Bündnis für Demokratie und Menschenwürde, ein Zusammenschluss aus über dreißig Oberurseler Organisationen gegen rechtes Gedankengut, lädt zu einem Film- und Diskussionsabend für Donnerstag, 15. Januar um 19 Uhr, in das Kulturcafé Windrose in der Strackgasse 6 ein. Die Zuschauer erwarten ein beeindruckender Dokumentarfilm über den rassistischen Brandanschlag von Mölln vor über dreißig Jahren und die Wunden der Überlebenden bis heute. Der Film folgt der Spurensuche und der Geschichte von Ibrahim Arslan, einem der Überlebenden des Anschlags. Arslan erfuhr erst 2019 von den „Möllner Briefen“, in denen Hunderte von Menschen ihre Anteilnahme und

Solidarität mit den Opfern des Anschlags ausdrückten. Der Film wirft auch die Frage auf, wie konnte es geschehen, dass soviel Mitleid und Solidarität die Hinterbliebenen nicht erreichte.

Bei der 75. Berlinale in 2025 feierte der Film der Regisseurin Martina Priessner in der Sektion Panorama seine Weltpremiere.

Bevor der Film, startet findet eine Ausstellungseröffnung mit 15 Rollups zum Thema Rechter Terror in Hessen - unter Moderation der Kuratoren der Ausstellung Sascha Schmidt und Yvonne Weyrauch statt.

Der Eintritt ist frei, eine Anmeldung zum Besuch es Abends ist über die Homepage des Kulturcafé Windrose empfehlenswert.



22.01.2026, 20.00 Uhr, Kurtheater Bad Homburg v.d.H. Tickets ab 42,45 € gibt es an allen bekannten VVK-Stellen und online unter www.eventim.de und www.reservix.de

Bio. Teppich-Hand-Wäsche
Seit 1991 in Friedrichsdorf
Hugenottenstr. 40
FARZIAN Tel. 06172-763620

Haus-t-raum
Ihre Immobilie. Unsere Verpflichtung.
Verkauf
Vermietung
Finanzierung

Alt-Königstraße 7 · 61462 Königstein
Telefon 06174 - 911754-0

www.haus-t-raum.de



17.01.2026, 20.00 Uhr in der Stadthalle Oberursel Tickets ab 39,90 € gibt es an allen bekannten VVK-Stellen und online unter www.eventim.de und www.reservix.de

Die auflagenstärksten Lokalzeitungen für Ihre Werbung!

Bad Homburger/Friedrichsdorfer Woche
Oberurseler/Steinbacher Woche
Königsteiner Woche · Kronberger Bote
Kelheimer Zeitung
Liederbacher Anzeiger
Glashütterer Anzeiger
Bad Sodener Woche
Sulzbacher Anzeiger
Schwalbacher Zeitung
Eschborner Woche

Ein Service für die Leser der Oberurseler Steinbacher Woche

Hotline: 069 13 40 400



RAGTIME
FROM COAST TO COAST
Marcus Schwarz - Ragtime in Concert
22.02.26 - Rathaus Oberursel
Eine Veranstaltung des Kulturreises Oberursel e.V.



Chopiniade-
Geburtstagskonzert für Fryderyk Chopin mit Julius Asal
01.03.26 - Stadthalle Oberursel
Eine Veranstaltung der Chopin-Gesellschaft Taunus e.V.

AUSWAHL VERANSTALTUNGEN FRANKFURT +

WINTERLICHTER

Palmengarten Frankfurt
29.11.2025 - 11.01.2026 11,00 €

Great Christmas Circus mit neuer Show!

Am Ratsweg Frankfurt
13.12.2025 - 11.01.2026 ab 20,00 €

PRETTY WOMAN - Das Musical

Alte Oper Frankfurt
17.12.2025 - 10.01.2026 ab 37,40 €

1822-Neujahrskonzert

Alte Oper Frankfurt
11.01.2026, 18.00 Uhr 27,00-76,00 €

DIE PRINZEN

Alle Hits - mit großem Orchester
Alte Oper Frankfurt
13.01.2026, 19.30 Uhr 74,90 - 129,90 €

THE HARLEM GOSPEL SINGERS

Alte Oper Frankfurt
14.01.2026, 19.30 Uhr 47,50 - 97,50 €

Iveta Apkalna, Orgel mit dem Staatschor Latvija

Alte Oper Frankfurt
16.01.2025, 20.00 Uhr 32,00 - 75,00 €

Wiener Johann Strauß Konzert-Gala

Alte Oper Frankfurt
18.01.2026, 19.00 Uhr 74,00 - 104,00 €

DIE GROSSE VERDI-GALA

Solisten, Chor, Orchester der Milano Festival Opera
Alte Oper Frankfurt
06.02.2026, 20.00 Uhr 59,95 - 80,25 €

Chopin Piano

Sachiko Furuhata Klavierabend
Alte Oper Frankfurt, Mozart Saal
07.02.2026, 20.00 Uhr 32,85 - 55,40 €

Wagner/Loriot: Ring an 1 Abend

mit Jan Josef Liefers
Alte Oper Frankfurt
10.02.2026, 20.00 Uhr 107,40 - 137,40 €

AUSWAHL VERANSTALTUNGEN OBERURSEL +

„Wer hat Angst vor Virginia Woolf“

Stadthalle Oberursel - Stadttheater
14.01.2026, 20.00 Uhr 16,00 - 25,00 €

Dual Illusion - Zaubershow

Alte Wache Oberstedten
21.02.2026, 20.00 Uhr 17,50 €

„Ragtime in Concert“

Marcus Schwarz - Klavier
Rathaus Oberursel
22.02.2026, 17.00 Uhr 25,00 €

CHOPINIADE

Julius Asal - Klavier
Stadthalle Oberursel
01.03.2026, 18.00 Uhr 20,00 - 30,00 €

Bridges Kammerorchester -

Von der Seidenstraße über...
Casals Forum Kronberg
13.03.2026, 19.45 Uhr 30,00 - 60,00 €

2 Flügel - „Leidenschaftlich Leben“

Christuskirche Oberursel
13.03.2026, 20.00 Uhr 17,50 - 25,20 €

„Rent a Friend“

Stadthalle Oberursel - Stadttheater
24.03.2026, 20.00 Uhr 16,00 - 25,00 €

„Wunderheiler“

Stadthalle Oberursel - Stadttheater
20.04.2026, 20.00 Uhr 16,00 - 25,00 €

12 Stufen-Theater:

Die Letzte Geschichte der Menschheit
Alte Wache Oberstedten
09.05.2026, 20.00 Uhr 21,90 €

Ricardo Gallén & Orchester

Spanische Nacht der Gitarre
Casals Forum Kronberg
31.05.2026, 19.00 Uhr 49,40 - 72,50 €

Monsieur Brezelberger

Comedy Magic DELUXE
Alt Orschel
03.07.2026, 19.30 Uhr 24,40 - 29,90 €

Mer schaffe des - Best of 50 Jahre

Bäppi und die Hessebube
Alt Orschel
10.07.2026, 19.30 Uhr 24,40 - 29,90 €

AUSWAHL VERANSTALTUNGEN BAD HOMBURG

Im Äppelwoi-Theater im Kurtheater:

„Ramba Zamba“ und „Alko-Pop und Klingeltöne“
Freitags und Samstags
ab 22,50 €

ABBA GOLD - The Concert Show

Kurtheater Bad Homburg
11.01.2026, 19.00 Uhr 51,00 - 58,00 €

The Cat Stevens Tribute - Starring Patrick Snow

Kurtheater Bad Homburg
17.01.2026, 20.00 Uhr 39,90 - 44,90 €

Hakuna Matata

Die große Kindermusical-Gala
Kurtheater Bad Homburg
29.01.2026, 16.30 Uhr 29,00 - 37,00 €

The Music of Hans Zimmer & Others

A Celebration of Film Music
Kurtheater Bad Homburg
04.02.2026, 20.00 Uhr 47,40 - 77,40 €

Sofia Härdig

Lighthouse of Glass
Speicher im Kulturbahnhof
21.02.2026, 20.00 Uhr 25,00 €

Highland Saga - Tour 2026

Kurtheater Bad Homburg
26.02.2026, 19.30 Uhr 45,65 - 62,15 €

Rock The Circus. Musik Für Die Augen

Kurtheater Bad Homburg
27.02.2026, 20.00 Uhr 48,90 - 69,90 €

Ray Wilson & Band - Genesis Classics

Kurtheater Bad Homburg
28.02.2026 54,40 - 59,90 €

„Einszweiundzwanzig vor dem Ende“

Komödie von Matthieu Delaporte
Kurtheater Bad Homburg
13.03.2026, 20 Uhr 33,00 - 48,00 €

The Spirit of FALCO - The Tribute Concert

Kurtheater Bad Homburg
14.03.2026, 20 Uhr 40,00 - 55,00 €

 Wochens- und Monatskarten im Ticketshop Oberursel erhältlich



PIETÄTEN

Ich weiß nicht wohin ich gehe,
aber ich gehe nicht ohne Hoffnung.
Wir sind immer für Sie da und begleiten Sie
in den schweren Stunden des Abschieds
mit unserer fachlichen Kompetenz.

Pietät Jamin

Liebfrauenstraße 4 a · 61440 Oberursel

Telefon 0 61 71 / 5 47 06Sie erreichen uns zu jeder Tages- und Nachtzeit,
auch an Samstagen, Sonntagen, Feiertagen.

Pietät Röhrl MARION RÖHRL
Burgstraße 35 · 61440 Oberursel-Bommersheim
Telefon 0 61 71-41 38
Mobil jederzeit zu erreichen 0152-53 81 68 37

Wir sind für Sie da und helfen Ihnen dabei,
den Abschied eines geliebten Menschen ganz
nach Ihren Wünschen zu gestalten.
Wir beraten Sie hilfreich und kompetent und
besprechen mit Ihnen in aller Ruhe jedes Detail.

**BESTATTUNGS-INSTITUT
W. SCHWARTZ**

Fachgeprüfter Bestatter



Erd-, Feuer- und Seebestattung
Gewissenhafte Abwicklung aller Formalitäten
Überführungen im In- und Ausland · Vorsorge Versicherungen
Beethovenstraße 13 · 61440 Oberursel (Taunus)
Tag & Nacht · Telefon 0 61 71 - 5 47 92



KIRCHLICHE NACHRICHTEN FÜR OBERURSEL

**Ev. Christuskirche**
Oberhöchstädter Straße 18b

Pfarrer Reiner Göpfert

Gemeindebüro: Oberhöchstädter Straße 18b
Bürozeiten: Mo. bis Mi. 13 bis 17 Uhr,
Do. 8.30 bis 12 Uhr
Telefon: 06171-913160 oder 0171-2225235
E-Mail: ev.gemeindebuero.oberursel@ekhn-net.de
www.christuskirche-oberursel.de**Sonntag, 18. Januar**10.30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl
(Göpfert), anschließend Neujahrsempfang
und Gemeindeversammlung**Ev. Versöhnungskirche
Stierstadt/Weißkirchen**

Weißenkirchener Straße 62

Pfarrer Klaus Hartmann
Pfarrerin Evelyn GieseGemeindebüro: Weißenkirchener Straße 62
Bürozeiten: Mo., Di., Mi. u. Fr. 10 bis 12 Uhr
Telefon: 06171-72488
E-Mail: gemeindebuero@versoehnungsgemeinde.de
www.versoehnungsgemeinde.de**Sonntag, 18. Januar**10 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl und
Neujahrsempfang (Hartmann und Giese)**Freie ev. Gemeinde**

Bommersheimer Straße 74

Tobias Lenhard
Sprechzeiten: Do. 15 bis 17 Uhr
Telefon: 06171-26733
E-Mail: info@oberursel.feg.de
www.oberursel.feg.de**Sonntag, 18. Januar**

10 Uhr Gottesdienst (Lenhard)

**International Christian Fellowship of the Taunus**

Hohemarkstraße 75

Carsten Lotz
Telefon: 06171-923143
www.icf-frankfurt.com**Sonntag, 18. Januar**

10.30 Uhr Englischer Gottesdienst

**Alt-Kath.
Franziskus-Kirche**
Geschwister-Scholl-Platz

Christopher Weber

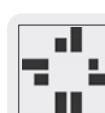
Gemeindebüro: Alt-Katholische Gemeinde
Frankfurt, Basaltstraße 23, 60487 Frankfurt/MainTelefon: 069-709270
E-Mail: frankfurt@alt-katholisch.de
www.frankfurt.alt-katholisch.de**Sonntag, 18. Januar**11 Uhr Einladung zum Familiengottesdienst
nach Frankfurt, Basaltstraße 23,
anschließend Essen (Mitbringbuffet)**New Life Church**Oberursel
Hedwigsaal

Freiherr-vom-Stein-Straße 8a

Lennart Claus
Telefon: 0157752-10713
www.nlchurch.de**Sonntag, 18. Januar**

10.30 Uhr Gottesdienst

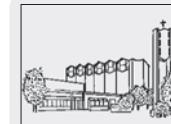
PFARREI ST. URSULA

**Pfarrei St. Ursula
Oberursel/Steinbach**

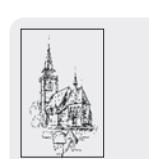
Marienstraße 3

Andreas Unfried
Zentrales Pfarrbüro: Marienstraße 3
Bürozeiten: Mo. bis Do. 9 bis 12 Uhr,
und 15 bis 18 Uhr
Frei. 9 bis 12 Uhr
Telefon: 06171-979800
E-Mail: st.ursula@kath-oberursel.de
www.kath-oberursel.de**Kath. Kirche
St. Sebastian**

St.-Sebastian-Straße 2

Sonntag, 18. Januar9.30 Uhr Eucharistiefeier, Patrozinium, mit
Kolpingchor und Männerchor Oberursel
(Unfried)**Kath. Kirche
St. Crutzen**Weißenkirchen
Bischof-Brand-Straße 13**Sonntag, 18. Januar**

11 Uhr Eucharistiefeier (Unfried)

**Kath. Kirche
St. Petrus Canisius**Oberstedten
Landwehr 3**Sonntag, 18. Januar**11 Uhr Eucharistiefeier mit Vorstellung der
Erstkommunionkinder und dem
Leitungsteam, mit begleitender
Kinderkirche (Reichert)**Kath. Kirche
St. Ursula**

Oberursel-Altstadt

Marienstraße 3

Sonntag, 18. Januar

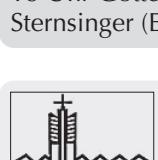
11 Uhr Eucharistiefeier (Matthäus)

**Kath. Kirche
Liebfrauen**

Berliner Straße/Herzbergstraße 34

Sonntag, 18. Januar

18 Uhr Eucharistiefeier (Matthäus)

**Ev. Kreuzkirche
Bommersheim**

Goldackerweg 17

Pfarrer Ingo Schütz

Gemeindebüro: Goldackerweg 17
Bürozeiten: Mi. 15 bis 17 Uhr,
Frei. 10 bis 12 Uhr
Telefon: 06171-6987831
E-Mail: kreuzkirche.oberursel@ekhn.de
ev-kreuzkirche-oberursel@ekhn.de**Sonntag, 18. Januar**18 Uhr Gottesdienst mit Besuch der
Sternsinger (Eberhardt)**Ev.-Lutherische
St.-Johannes-Gemeinde**
Altkönigstraße 154Pfarrer Matthias Tepper
Telefon: 06171-24977
E-Mail: pfarrer@selk-oberursel.de**Sonntag, 18. Januar**10 Uhr Hauptgottesdienst (Tepper),
anschließend Bekenntniskunde**Adventgemeinde**

Schulstraße 38

Pfarrer Dante Herrmann
Telefon: +49 160 5182390
www.adventisten-oberursel.de**Samstag, 17. Januar**

10 Uhr Gottesdienst

**Klinik Hohe Mark**

Friedländerstraße 2

Marie Stockmann
Telefon: 06171-2047000
www.hohemarkt.de**Sonntag, 18. Januar**

10 Uhr Gottesdienst

**Kath. Kirche****St. Bonifatius**

Steinbach

Untergasse 27

Sonntag, 18. Januar

9.30 Uhr Eucharistiefeier (Matthäus)



WIR GEDENKEN

Plötzlich und unerwartet entschlief mein lieber Mann,
unser Vater, Schwiegervater und Opa

**Friedrich Sottong**

* 07.03.1951 † 20.12.2025

Helga Sottong
Elke, Sascha, Marika, Sebastian
Frank, Sabine, Nina

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung
findet am Donnerstag, dem 15. Januar 2026,
um 14.00 Uhr am Hauptfriedhof in Oberursel Nord statt.



WIR NEHMEN ABSCHIED

von

Manfred Creutzberg

* 7. Feb. 1939 † 8. Dez. 2025

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbestattung
ist am Mittwoch, dem 14. Januar 2026, um 13.00 Uhr
auf dem Friedhof in Oberursel-Stierstadt.

Familie Creutzberg

NACHRUF

Die Freiwillige Feuerwehr Oberursel - Bommersheim trauert um ihr Ehrenmitglied



Hans Hummel
 * 13.10.1945 † 09.12.2025



Wir verlieren mit Hans Hummel einen Kameraden der über Jahrzehnte zu den aktivsten Mitgliedern unserer Wehr gehörte. Ab seinem Eintritt in die Feuerwehr 1980, engagierte sich Hans in der Einsatzabteilung, dem Musikzug und ab 1981 im Vorstand des Fördervereins. Hans Hummel war stets für seine Feuerwehr da. Jahre lang hat er, mit dem Wirken für die Feuerwehr, die Feuerwehr Musik und für den Förderverein seinen Teil unserer Geschichte geschrieben.

Wir trauern mit den Angehörigen und werden ihm stets ein ehrendes Andenken bewahren.

Für die Kameradinnen und Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr Oberursel – Bommersheim, sowie für die Mitglieder des Fördervereins

Alexander Wehrheim
Wehrführer und 1. Vorsitzender



...und der Mensch heißt Mensch, weil er erinnert, weil er kämpft, weil er hofft und liebt, und weil er mitfühlt und vergibt, und weil er lacht und weil er lebt, du fehlst.

Angelika Koch
geb. Heid
* 3. April 1952 † 16. Dezember 2025

In ewiger Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied
Peter Koch
Gregor und Melanie mit Moritz und Nele
Nikola und Jan mit Josy und Enny
Eleonora Heid
und alle Angehörigen

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Freitag, den 23. Januar 2026 um 10.00 Uhr auf dem Alten Friedhof in Oberursel Süd, Geschwister-Scholl-Straße, statt.
Anstelle von Blumen bitten wir im Sinne der Verstorbenen um eine Spende an den Caritasverband Taunus, IBAN: DE52 5125 0000 0000 0025 00, Verwendungszweck: Hospiz St. Barbara und unter dem Kennwort: Angelika Koch.



Abschied und Tod sind nur andere Worte für Neuanfang und Leben.
Alles, was du zurücklässt, findest du in einer anderen Form immer wieder.

Tibetische Weisheit

Wir haben Abschied genommen von

Waltraud Johannpeter
 * 11. Januar 1938 † 7. November 2025

Kondolenzadresse: W. Johannpeter
Niederhöchstädtterstraße 12, 61449 Steinbach

Die Seebestattung findet im engsten Familienkreis statt.



Wenn ihr an mich denkt, seid nicht traurig, erzählt lieber von mir und traut euch ruhig zu lachen. Lasst mir einen Platz zwischen euch, so wie ich ihn im Leben hatte.

Ralf Trieschmann
 * 7. Oktober 1967 † 21. Dezember 2025

In Liebe
Bine, Thristan, Sina, Yannick und Familie
Gartenstraße 65, 61440 Oberursel (Taunus)

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Montag, dem 19. Januar 2026, um 14.00 Uhr auf dem Friedhof in Oberursel-Stierstadt statt.



"Begrenzt ist das Leben, doch unendlich ist die Erinnerung."

Hannelore Kettner
 * 20. Juni 1937 † 18. Dezember 2025

In Liebe nehmen wir Abschied.
Thomas Rohé mit Familie
Stefan Kettner mit Familie
Kondolenzanschrift: 61440 Oberursel, Henchenstr. 12

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am 13. Januar 2026 um 14.00 Uhr auf dem Hauptfriedhof in Oberursel-Nord statt.



Monika Knötig
geb. Hübner
* 24.12.1946 † 21.12.2025

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied
Wolfgang Knötig
Christian und Bettina
mit Katharina und Laurenz

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Freitag, dem 16. Januar 2026, um 11.00 Uhr auf dem Friedhof in Oberursel-Stierstadt statt.



Elfriede Höser
 † 25. November 2025

Herzlichen Dank

sagen wir allen, die sich in stiller Trauer mit uns verbunden fühlten, mit uns Abschied nahmen und ihre Anteilnahme auf vielfältige Weise zum Ausdruck brachten.

Manfred Höser
Dr. Ralf Höser
Petra Barthel

Im Namen aller Angehörigen

Oberursel (Taunus), im Januar 2026

*Das Schönste,
was ein Mensch hinterlassen kann,
ist ein Lächeln im Gesicht
derjenigen, die an ihn denken.*

Monika Knötig

geb. Hübner

* 24.12.1946 † 21.12.2025

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied

Wolfgang Knötig
Christian und Bettina
mit Katharina und Laurenz

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Freitag, dem 16. Januar 2026, um 11.00 Uhr auf dem Friedhof in Oberursel-Stierstadt statt.

lokal & von privat an privat KLEINANZEIGEN



ANKÄUFE

ACHTUNG, seriöser Barankauf von alten Möbeln, Porzellan, Bierkrüge, Fotokameras, Bilder, Kristall, Uhren, Ferngläser, usw. auch kompl. Nachlässe o. aus Wohnungsauflös. zahlreiche Höchstpreise. Mache Ihnen gerne ein kostenl. Angebot, sowie auch Beratung, alles anbieten, seriöse u. diskret. Barabwicklung. Tel. 06181-14164

Alte Gemälde, Skulpturen und moderne Grafiken zu kaufen gesucht!
Telefon 06723 8857310
WhatsApp 0171 3124950
kunsthandel-draheim@t-online.de

Ankauf von Designklassikern, Möbeln, Lampen u. Kunstobjekten des 20. Jahrhunderts. Einzelstücke und ganze Nachlässe. Teakholzmöbel, Marken wie Cassina, Knoll, Fritz Hansen, B&B Italia, Ligne Roset u. v. m. Ursula Hornung, Tel.: 06195 63797

Kaufe Gemälde, Meissen, Figuren, Uhren, Geigen, Blechspielzeug, Orden, Krüge, Bestecke, Silber 50-70er J. Design. Tel. 069/788329

Frau Danna sucht und kauft: Perücken, Ferngläser, Bleikristall, Bilder, Modeschmuck, Silberbesteck, Bernsteinschmuck, Goldschmuck, Alt- u. Bruchgold, Zahngold, Münzen, Teppiche, Porzellan, Pelze, Silber, Nähmaschinen, Uhren, Gobelins, Möbel, Gardinen, alte Tischdecken. Kostenlose Beratung u. Anfahrt (bis 100 km) sowie Wert einschätzung. Zahle Höchstpreise! 100 % seriös u. diskret. Barabwicklung vor Ort, täglich Mo.-So. von 8-21 Uhr. Tel. 06196/4026889

Ich bin ein Hobbybastler und suche Motorräder, Mopeds, Roller und Mofas. Der Zustand und das Alter sind egal. Auch fehlende Schlüssel oder Papiere stören mich nicht. Haben Sie etwas für mich? Ich freue mich auf Ihren Anruf. Zahle bar. Tel. 06401/90160

Schallplatten gesucht: Rock/Pop, Heavy Metal, Reggae, Jazz, Funk. (kein Schlager). Tel. 0151/15242646

Suche antike Möbel, Fotoapparate, Porzellan und Uhren. Tel. 0163/6909267

Frau Müller sucht: Pelze, Nähmaschinen, Porzellan, Bleikristall, Möbel, Puppen, Schallplatten, Teppiche, Silberbesteck, Zinn, Silber/Gold Münzen, Zahngold, Bruchgold, Bernstein, Modeschmuck, Taschenuhren, Gardinen, Tischdecken, Hausauflösungen. Kostenlose Anfahrt Umkreis 100 km, Wert einschätzung. Zahle bar. 100% seriös, tägl. von 8 – 21 Uhr, auch an Feiertagen. Tel. 069/97696592

Sammler kauft Silberbestecke, alte Nähmaschinen, Porzellan, Münzen, Zinn, Teppiche, Bleikristall usw. zu Sammlerpriisen! Fachkundig und kompetent! Tel. 069/89004093

V&B, Hutscheneurether, Rosenthal, Meissen, KPM-Berlin, Herend etc. von seriösem Porzellansammler gegen Barzahlung gesucht. Auch Figuren! Auch Sa. u. So. Tel. 069/89004093

Privater Militaria Sammler aus Königstein sucht militärische Nachlässe u. Einzelstücke für die eigene Sammlung. Zahle für von mir gesuchte Stücke Liebhaberpreise. Gerne auch kostl. und unverbindliche Beratung. Tel. 06174/209564

Militärhistoriker su. Militaria & Patriotika bis 1945! Orden, Abz., Urkunden, Fotos, Uniformen, usw. Zahle Top-Preise! Tel. 0173/9889454

Kaufe bei Barzahlung alte und nostalgische Bücher, Briefmarkensammlungen, alte Briefe, Postkarten, Münzen, Medaillen, alte Geldscheine, Bronzen, Porzellan und Uhren aller Art. Tel. 06074/46201

Wer nicht neugierig ist, erfährt nichts.
Johann Wolfgang von Goethe

REIFEN

4 Winterreifen auf Alufelgen 205/55 R16 RDKS für Ford ECO Sport, 240,- €. Tel. 0151/50566577



KENNENLERNEN

Ich suche einen reifen und lieben Mann, der mit beiden Beinen fest im Leben steht. Tel. 0152/14226913

Junggeb., gepfleget und sehr liebevoller Mann in den 60er sucht ebenso eine Frau für feste Partnerschaft und die Liebe f. immer. Trau Dich, einfach anrufen. Tel. 0176/62763223

Er, Humanist, Autor & Freigeist sucht die eloquente Dame 60+ zwecks Gedankenaustausch & Freizeit (Natur, Kultur, Weltanschauung). Nur interessante Zuschriften. Chiffre VT 01/02

Wer (m/f) hat Lust auf gemeinsames Laufen (Kelkheim, 2x/Woche á 30 min), mittleres Tempo. Bin m/58. Laufen2026@web.de

Attr. Gentleman, groß, schlank, NR, Akad. sucht die neugierige Lady zwischen 30 und 50 J. für diskrete Begegnungen, spannenden Austausch, Zärtlichkeiten, gerne tagsüber. aff-air@web.de

Heart and care. Wenn Sie als gereifter und kultiv. Senior/in eine liebevolle Ersatztochter schätzen wäre ich, stud., 57, gute Köchin u. Pianistin gern da. soulmate@shared-files.de

SIE su. nette SIE 50+ mobil; für Theater, Kino, tanzen, Depeche-Mode Parties! Motiviert? Freu mich! summerfeeling232@web.de

Da ich nicht gerne einsam und alleine bin, suche ich einen netten sympathischen Senior für gemeinsame Unternehmungen. Ich bin 80+, finanziell unabhängig, wohne in Bad Homburg. Chiffre VT 02/02

Kl. verh. Oldie sucht nette Exotin. Kein Muss, gerne reifer f. angenehme faire Treffen tagsüber. Freundschaft u. mehr. oldfrankfurter@gmail.com

Geschäftsmann, 65 J., 1,85 m, gepflegt, elegant, sucht diskret, attraktive, reife +70 J. Freundin für fantasievolle, zärtliche Tagesfreizeiten. e-Mail: schmuck.liebhaber@web.de

4 neuwertige AUDI-Alufelgen (7Jx16 ET42) preiswert zu verkaufen. Tel. 0173/6555165

Opel Meriva EZ 3/2009, TÜV 5/26, 102km, 90 PS, NSW, eFH, CD/R, heizb. Asp., Klima, ZV, Sitzhzg., Parkpilot, Alu, Check, voll, Dash Cam, NR, neu sind: Kette/Wapu, Zündk., Batterie u. Service, dkl. blau met., VB 3.800,- €. Tel. 0176/30620773

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen 03944-36160 · www.wm-aw.de Fa.

PKW GESUCHE

Barankauf PKW + Busse In jeglichem Zustand Tel: 069 20793977 od. 0157 72170724

Suche BMW, AUDI und MERCEDES von privat, auch reparaturbedürftig. Gerne können Sie mir auch ein anderes anbieten. Tel. 0176/22051453

Suche gepflegten Kleinwagen für Pflegerin meines Vaters. Von privat, wenig gefahren, scheckheftgepflegt, unfallfrei. Tel. 0155/63123117

KFZ ZUBEHÖR

4 Winterräder Alu Silber Original Audi A 1, wie neu, 10 Speichen, Dunlop Winter Sport, 9mm, 195/55R16, 5Jx16, 400,- €. Tel. 0176/92226222

MOTORRAD / ROLLER

Suche Oldtimer: Motorrad, Moped, Mofa oder Hilfsmotor von Horex, Adler, Nsu, Dkw, Zündapp, Hercules, Kreidler, Maico, Lutz, Honda, Yamaha, Vespa, Benelli und andere, auch defekt, in Teilen oder zum Restaurieren. Tel. 0176/72683203 oder 06133/3880461 pauzei@web.de Tel. 0160 - 97541357



IMMOBILIEN MARKT

► **Julia, 71 J.**, noch nicht so lange verwitwet, aber ich halte die Einsicht ein, fach nicht mehr aus. Habe eine schöne fröhliche Figur, mag alles Schöne, wie Kochen, Garten u. die Natur. Suche üb. pv e. aufrichtigen Mann, evtl. mit ähnlichem Schicksal, dem eine liebe, ehrliche u. warmherzige Frau fehlt. Tel. 06431-2197648

Handwerksmeister Martin, 63 J. Bin ein sehr romantisches, ehrlicher und aufgeschlossener Mann. Ich reise gerne, liebe die Natur und gute Gespräche. Freue mich schon sehr auf unser 1. Treffen bei Sonnenchein! Bitte melde Dich 01704432364 ü.Marc-Aurel.eu

Für mich Hildegard, 78 J., ist es sehr schwer ganz alleine zu sein, bin hübsch, gepflegt, vertrauensvoll, fahre mein Auto, liebe Musik u. Fernseh-abende, die Zeit der Trauer habe ich überwunden, deshalb suche ich pv einen zuverlässigen Mann (Alter egal). Ich wohne hier in der Gegend und würde sehr gerne mal mit Ihnen telefonieren. Tel. 0151 - 62903590

► **Pauline, 77 J.**, aber mein Alter sieht man mir nicht an, habe Freude am Kochen, bin eine saubere Hausfrau u. mag alles, nur keinen Streit. Wenn Sie auch verwitwet sind, verbindet uns das gleiche Schicksal. Würde mein schönes Zuhause auch aufgeben u. zu Ihnen kommen. Kostenl. Anruf, Pd-Senioren-glück Tel. 0800-7774050

Attr. Gentleman, 50+ mobil; für Theater, Kino, tanzen, Depeche-Mode Parties! Motiviert? Freu mich! summerfeeling232@web.de

SIE su. nette SIE 50+ mobil; für Theater, Kino, tanzen, Depeche-Mode Parties! Motiviert? Freu mich! summerfeeling232@web.de

Da ich nicht gerne einsam und alleine bin, suche ich einen netten sympathischen Senior für gemeinsame Unternehmungen. Ich bin 80+, finanziell unabhängig, wohne in Bad Homburg. Chiffre VT 02/02

Kl. verh. Oldie sucht nette Exotin. Kein Muss, gerne reifer f. angenehme faire Treffen tagsüber. Freundschaft u. mehr. oldfrankfurter@gmail.com

Geschäftsmann, 65 J., 1,85 m, gepflegt, elegant, sucht diskret, attraktiv, reife +70 J. Freundin für fantasievolle, zärtliche Tagesfreizeiten. e-Mail: schmuck.liebhaber@web.de

4 neuwertige AUDI-Alufelgen (7Jx16 ET42) preiswert zu verkaufen. Tel. 0173/6555165

Opel Meriva EZ 3/2009, TÜV 5/26, 102km, 90 PS, NSW, eFH, CD/R, heizb. Asp., Klima, ZV, Sitzhzg., Parkpilot, Alu, Check, voll, Dash Cam, NR, neu sind: Kette/Wapu, Zündk., Batterie u. Service, dkl. blau met., VB 3.800,- €. Tel. 0176/30620773

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen 03944-36160 · www.wm-aw.de Fa.

Suche gepflegten Kleinwagen für Pflegerin meines Vaters. Von privat, wenig gefahren, scheckheftgepflegt, unfallfrei. Tel. 0155/63123117

KFZ ZUBEHÖR

4 Winterräder Alu Silber Original Audi A 1, wie neu, 10 Speichen, Dunlop Winter Sport, 9mm, 195/55R16, 5Jx16, 400,- €. Tel. 0176/92226222

MOTORRAD / ROLLER

Suche Oldtimer: Motorrad, Moped, Mofa oder Hilfsmotor von Horex, Adler, Nsu, Dkw, Zündapp, Hercules, Kreidler, Maico, Lutz, Honda, Yamaha, Vespa, Benelli und andere, auch defekt, in Teilen oder zum Restaurieren. Tel. 0176/72683203 oder 06133/3880461 pauzei@web.de Tel. 0160 - 97541357



IMMOBILIEN GESUCHE

Junge Familie mit 3 kleinen Kindern sucht Haus zum Kauf in Oberursel, ab 140 m² Wfl. mit Garten. Einzug zeitl. flexibel. Wir freuen uns über Angebote. E-Mail: zuhause.oberursel@gmail.com

Friedrichsdorf-Seulberg, 4 ZW, EG, ca. 96 m², Balkon, Tageslichtbad, Waschküche, Keller, 3 Pkw Stellplätze, 1.160,- € + NK, S-Bahn-Nähe 150 m, frei ab 01.04.2026 von privat. Tel. 0157/52125274

Familie sucht Haus im Vorder- taunus – Miete ODER Kauf möglich. Wir sind eine vierköpfige Familie mit Zwillingen und suchen ein neues Zuhause in einer schönen, familienfreundlichen Lage - gern langfristig. Gesuchte Orte: Bad Soden, Kronberg, Königstein, Kelkheim (wichtigste Voraussetzung: gute Anbindung nach Frankfurt). Was wir suchen: Haus / Reihenhaus / Doppelhaus-hälfte mind. ca. 200 m² Wohnfläche mind. ca. 500 m² Grundstück Garten oder Grünfläche für unsere Kinder. Ruhige Lage, dennoch gut erreichbar. Wir sind offen für Miete oder Kauf und wünschen uns ein Haus, in dem wir die nächsten Jahre bleiben können. Wir haben keine Haustiere und sind eine zuverlässige, freundliche Familie. Einzug: Gern zeitnah, spätestens Mai/Juni 2026. Bei passenden Angeboten freuen wir uns über Ihre Nachricht oder Ihren Anruf.

Tel. 0176/1070887071

IMMOBILIEN- GESUCHE

Junger Unternehmer sucht Eigentumswohnung in HG zum Kauf. Tel. 0176/63154839

Wir suchen eine Wohnung mit 3 Zimmern und Garten von Privat zum Kauf im Radius 20 km im Hochtaunuskreis. Tel. 0173/6802655

Suche Privat von Privat ein Haus oder Wohnung zum Kauf, gerne renovierungsbedürftig. Tel. 06171/9519646

Von Privat: suche eine Wohnung zum Kauf zur Altersvorsorge meiner Kinder. Tel. 01579/2456091

Privat: Suche kl. Haus. Tel. 0152/22678283

Renovierungsbed. Wohnung oder Haus zum Kauf gesucht. Dankbar für jedes Angebot. (Frau S. von privat) Tel. 0170/1115574

Suche Eigentumswohnung von Privat. Tel. 0173/7231677

Von Privat, ohne Makler: Suche älteres, renovierungsbedürftiges EFH/DHH in guter Lage zur Renovierung; bevorzugt in, Kronberg, Kelkheim, Bad Soden, Liederbach. Tel. 0175/9337905

Familie sucht von Privat Haus/Wohnung. Bad Homburg, Oberursel, Eschborn, Friedrichsd. ca. 110 m² züg. Durchf. mögl. Tel. 0152/2975404

Von Privat an privat: Suche älteres EFH/DHH in guter Lage, gerne auch renovierungsbedürftig, zum Kauf. Tel. 06174/931191

Mutter mit Tö



lokal & von privat an privat

KLEINANZEIGEN



VERMIETUNG



NACHHILFE

Haus in Oberstedten zu vermieten. 195 m² Wfl., 320 m² Grundst., 3 Bäder, 2 Küchen, Terrasse, Teich, kl. Garten, Parkplatz, Kaltmiete 2600,- €, Tel. 0171/3211155

Oberursel-Altstadt, 3 ZW, 114 m², Neubau, 1. OG, ab 1.5., gr. Wohn-Essz., EBK, Parkett, FBH, Kaminofen, Einbauschcr., gr. Terasse, 3-fach Vergl., Balkon-KW, NR, keine Tiere, 1650,- € + NK/Kaution + Garage mit Wallbox, 90,- €. Tel. 06171/52911

Wer, wo, was, wann?

14 m² hell mod. möbl. WG Zi., Bad Homburg-DHZ m. Bad + Balk. in ruh., netten Anlage, in 3 Zi. Whg 80 m² für 2er WG mit mir (w). KÜ. + WZ. Mietanteil 585,- € warm. Kt. 520,- €, Kein Jobcenter. Tel. 0176/57774282

Kronberg, Apartment 42 m², Terrasse, Haushaltsgeräte, Möblierung auf Wunsch, zur S-Bahn 10 min, Nichtraucher, keine Haustiere, 630,- € zzgl. NK. Tel. 0151/54361018

2-Zi.-Wgn., 53 m²., Bad Hbg., vollmöbliert, zeitlich befristet an Einzelperson zu vermieten. 950,- € WM zzgl. Kaution. Tel. 0173/3185573

Vermiete ab sofort ein möbliertes Zi. mit Küchenzeile und WG-Bad Nutzung für eine berufstätige Person, ca. 25 m² in Bad Homburg, zentral u. ruhig. Tel. 0172/6813399

FERIENHAUS/ FERIENWOHNUNG

Sylt Feho FEHS m. 2 App. - f. 2 Pers. 40 m² + Terr. / f. 2-4 Pers. 60 m² ab 59,- € Tel. 06171/51182 HYPERLINK „http://www.haus-hanne-sylt.de/“www.haus-hanne-sylt.de

KOSTENLOS

Wegen Umzugs zu verschenken: Möbel, Essgeschirr, Gläser (nur Gebrauchsglas), Küchenutensilien, Spiegel, Deko, Wandregale, Bettwäsche, Gefrierschrank No Frost. Am 10.01.26 von 10-14h, Am Bergschlag 12, 61462 Königstein-Falkenstein

So können Sie Ihre private Kleinanzeige bequem im Internet aufgeben!



STELLENMARKT

Nachhilfe Englisch – Französisch Alle Klassen. Tel. 0173/6636845

Suche zuverlässige, gründliche Putzhilfe für 2-Personenhaushalt in Friedrichsdorf 2-3 Std. einmal pro Woche. Tel. 06172/71385

STELLENANGEBOTE

Zuverlässige, deutschspr. Putz- und Haushaltshilfe in Königstein, auf Rechnung, gesucht. Tel. 0163/8432378

Erfahrener Gärtner für regelmäßige Pflege, in Königstein, gesucht. Gerne auch mit Teicherfahrung und Abtransport von Grünabschnitt erwünscht. Tel. 0163/8432378

STELLENGESUCHE

REINIGUNGSSERVICE TAUNUS Zuverlässige Reinigung mit Herz!

Ihre Haushaltshilfe zuverlässig & gründlich. Kontakt: 0176-61 88 69 07

Biete Hausmeisterservice, Gebäudereinigung, Gartenpflege u. Winterdienst an. Tel. 0176/70409065 quraishinoornawaz@gmail.com

Erfahrener Handwerker renoviert alles im Haus und Garten. Abbrucharbeiten, Umzug, Malen. Weiteres auf Anfrage. Tel. 0176/40379606

Elektriker, Allround-Handwerker, kl. Montagearbeiten, Profi mit langjähriger Erfahrung. Tel. 0174/8332476

Papierkram? Unterstütze bei: Sekretariat, Steuervorb., Immobilien, Ablage, allgem. Büroarbeiten, Büromanagement. Tel. 0172/9625126

Landschaftsgärtner sucht Gartenarbeit. Ich mache alles im Garten: Hecken schneiden, Bäume fällen, Baggerarbeiten und Erdaushub, Rollrasen verlegen usw. (Rechnung) Tel. 0177/1767259 o. 06171/200583

Gärtner sucht Gartenarbeit. Ich erledige alles im Garten, z. B. Gartenpflege, Hecken schneiden, Bäume fällen, Pflaster + Rollrasen legen, Baggerarbeiten u. Erdaushub, Teichreinigung usw. Bei Interesse: Tel. 06171/79350 o. 0178/5441459

Erfahrener polnischer Handwerker bietet Renovierungsarbeiten: Fliesen, Trockenbau, Malerarbeiten (tapeten, verputzen, spachteln) Bodenverlegung, Fassadenarbeiten. Tel. 0157/78482071

Landschaftsgärtner: Gartenarbeiten aller Art Heckenschmitt, Baum schnitt, Sträucherschnitt und vieles mehr. Tel. 0178/9221987

Egal ob Sie etwas suchen oder anbieten – sie können Ihren Anzeigentext rund um die Uhr und in nur drei Schritten über unser Online-Formular erstellen:

Engagierte, belastbare und motivierte Rentnerin (bis 30.11.2025 als Bürofachkraft tätig) möchte weiterhin aktiv am Arbeitsleben teilnehmen und sucht eine Nebenbeschäftigung in Teilzeit oder auf Mini-job-Basis (ca. 10 bis 20 Std./Woche) für die Ausübung von allgemeinen administrativen Büroarbeiten. Tel. 0170/4755346

Schnelles, zuverl. und preisw. Arbeiten in den Bereichen: Fliesenlegen, Trockenbau, Sanitätarbeiten, Malen und Tapezieren, Parkett- und Laminatverlegung, Entrümplungen, Abbrucharbeiten. Tel. 01578/3163313

Hauswirtschafterin sucht ab 01.02.2026 neue Wirkungsstätte. Langjährige Erfahrung in der Alten-bzw. Demenzbetreuung. Würde Sie gerne von Montag bis Freitag im Alltag unterstützen. Eigener PKW vorhanden. Nur in Festanstellung. Alles weitere gerne telefonisch unter Tel. 06174/9554414

Täglich von 17.00 bis 19.00 Uhr

Haus u. Garten Maler u. Tapezierarbeiten, Putz u. Anstrich Außen, Trockenbau, Badsanierung auch Behindertengerecht, Fliesenarbeiten, Dachrinnen, Kellerisolierung Innen u. Außen, Pflasterarbeiten. Tel. 015510/736733

Renovierung & Sanierung: Ich helfe Ihnen zuverlässig bei Arbeiten rund ums Haus: Renovierungen, Sanierungen, Reparaturen. Saubere und ordentliche Arbeit. Pünktlich und zuverlässig. Rufen Sie mich an – ich berate Sie kostenlos. Tel. 0176/23690725

Gartenarbeit in Kronberg, Königstein/Falkenstein / Bad Homburg, Oberursel und Bad Soden. Ich biete nebenberuflich Gartenpflege an. Rasen mähen, Hecken schneiden (auch extra hoch) etc. Ich bringe gerne Ihren Garten in Topform. Heckenschere, Freischneidemaschine, Motorsäge, etc. und Anhänger zur Entsorgung vorhanden. Zeitlich bin ich flexibel. Tel. 0172/6912769

Ich suche eine Stelle in Privathaushalt: Putzen, Bügeln, Babysitten. Tel. 0162/9168109

Gärtner sucht Gartenarbeit. Ich erledige alles im Garten, z. B. Gartenpflege, Hecken schneiden, Bäume fällen, Pflaster + Rollrasen legen, Baggerarbeiten u. Erdaushub, Teichreinigung usw. Bei Interesse: Tel. 0151/17367694

Erfahrener Maler-/Lackierergeselle führt Lackier- und Tapezierarbeiten sowie Fußbodenverlegung aller Art durch. Meine über 25-jährige Erfahrung verspricht Ihnen hohe Qualität! Ausführliche Beratung sowie ein kostenloses und unverbindliches Angebot vor Ort. Tel. 0151/17367694

Wir renovieren Wohnungen. Malerarbeiten, Trockenbau, Bodenverlegung, Fliesen, flexibel und kompetent. Tel. 0173/6802655

Privatchauffeur & Begleitung. Sehr, diskret, int. erfahren 50 J. Unternehmer, gepflegt, flexibel. Tel. 0171/3810027

Klavier Barrat & Robinson für 50,- € an Selbstabholer abzugeben. Tel. 06196/481284

Fliesenleger bietet: Fliesenarbeiten aller Art, Bad/ Terrassen/ Balkon und Treppensanierung. Tel. 0163/6057361

A-Z-Meister-Rollläden-Jalousetten- Fenster-Dachfenster-Küchen-Badsanierung-Schreiner-Glasschäden-Einbruchschäden-Renovierungen-Garten-Pool-Bau+Reparaturen-Entrümplungen. Tel. 0171/3311150

Gärtner sucht Gartenarbeit. Ich erledige alles im Garten, z.B. Gartenpflege, Hecken schneiden, Bäume etc. Tel. 0176/40379606

Privat-Chauffeur: Flughafen-Transfer, Security, Schüler, Kurier, Reisebus, LKW, Veranstalt., Hochzeit, 7 Tage, 24 h-Service. Tel. 0160/7075866

Gesamtauflage: 138.700 Exemplare

und/oder
Liederbacher (5.000 Ex.)/
Glashütter Anzeiger (2.600 Ex.)

1. Öffnen Sie unsere Webseite www.taunus-nachrichten.de

2. Im Menüpunkt „Anzeigen“ finden Sie die Unterkategorie „Private Kleinanzeigen“

3. Einfach die vorgegebenen Felder ausfüllen, dann die gewünschte Rubrik wählen, Ihren Anzeigentext eingeben und auf „Senden“ klicken – fertig!

Erledige legal, preiswert, gut und schnell Tapezierarbeiten, streichen, Trockenbau, Laminat und Fliesenlegen. Tel. 0162/4209207

Schnelles, zuverl. und preisw. Arbeiten in den Bereichen: Fliesenlegen, Trockenbau, Sanitätarbeiten, Malen und Tapezieren, Parkett- und Laminatverlegung, Entrümplungen, Abbrucharbeiten. Tel. 01578/3163313

Dachreparatur, Dachreinigung, Dachrinnen, Kaminverkleidungen, Garagendach und vieles mehr. Tel. 0172/7472799

Renovierungen aller Art: Fliesenlegen, Trockenbau, Maler- und Fassadenarbeiten. Wir renovieren Wohnungen schlüsselfertig, qualitativ und zuverlässig. Tel. 0173/6636845

Lehrer erteilen Nachhilfe in Latein, Deutsch, Mathe, Physik, Powi. Abiturvorbereitung. Tel. 0176/52111811

Diplom-Spanisch-Lehrerin: Möchten Sie Spanisch lernen? Ich (Muttersprachler) erteile Unterricht u. Nachhilfe. Tel. 0172/8711271

Ferienkurse in Mathematik – einzeln oder Gruppe- erteilt erfahrene Lehrkraft (im Dienst). Tel. 0162/1545972

Italienisch Sprachunterricht von Muttersprachlehrer für Anfänger u. Fortgeschritten einzelne u. in kleiner Gruppe. Tel. 0162/764775 u. 0160/93426110

Bridge lernen in Kelkheim-Fischbach. Neue Kurse ab 21. Januar: falsche Anfänger, Aufbaukurs und Fortgeschritten. Weitere Infos unter: Jelesemrau@t-online.de oder Tel. 0157/31150824

Intensivkurs in Latein während der Ferien und später hilft Lücken zu schließen. Grammatik und Übersetzungstraining. Tel. 0162/3360685

Holzpflug, restauriert Kartoffelwagen, div. Pferdegeschirr alt Leder zu verkaufen. VB Tel. 06195/62441

VERKÄUFE



Die Crew des zweiten Abends von „Orscheler helfen Orschelern“.

Foto: OhO



Die Crew des ersten Abends bei „Orscheler helfen Orschelern.“

Foto: sis

Lichtblicke für das neue Jahr 2026

Oberursel (sis). Wenn in Oberschel die Lichterketten leuchten und der Duft von Glühwein durch die Straßen zieht, gibt es Menschen, für die Weihnachten keine Zeit der Geborgenheit ist. Für sie bedeutet der Winter Kälte, Einsamkeit und das Gefühl, übersehen zu werden. Nach 2023 mit einem Weihnachtssessen gestartet, folgten in 2024 und diesem Jahr zwei Abende, um eben diesen Menschen zumindest für einen Abend etwas von dem zurückzugeben, was diese Jahreszeit im Inneren ausmacht: Wärme, Würde und Menschlichkeit.

Der Gewölbekeller war ausgebucht

Insgesamt wurden am Mittwoch, 17. Dezember und Donnerstag, 18. Dezember 2025, 180 Gäste im Gewölbekeller des Alt-Oberurseler Brauhauses von den Vorstandsmitgliedern „Orscheler helfen Orschelern“ bewirtet. Und weil Weihnachten ein Familienfest ist, ließen es sich die Kinder der beiden Vorstandsdamen, Marc, Benjamin und Annabel, nicht nehmen, tatkräftig mit anzupacken. Die Jungs managten professionell die Theke, Annabel hingegen hatte den großen Raum mit seinen rund 90 Sitzplätzen voll im Griff, delegierte alle Unterstützer, als ob sie noch nie etwas anderes gemacht hat.

Während für viele Menschen Weihnachten ein Fest der Familie, der Wärme und der Geborgenheit ist, erleben andere diese Tage in Einsamkeit, Kälte und Unsicherheit. Genau hier setzt „Orscheler helfen Orschelern“ an: Sie schaffen für einige Stunden einen Ort, an dem Not und Ausgrenzung in den Hintergrund treten dürfen und helfen ad hoc! Im festlich geschmückten Gewölbekeller wurde

ein klassisches Weihnachtsmenü serviert: ge-startet wurde mit einer Maronensuppe, gefolgt von der Gans in Kombination mit Maronen, Rotkohl und Klößen und der Kaiserschmarrn rundete die Kulinarik ab - begleitet wurden die drei Gänge von einer Engelsfrau (Ulrike Studanski), die neben vielen lieben Worten und Geschichten auch die klassischen Weihnachtslieder dabei hatte, die gemeinsam gesungen wurden und die mit ihren Texten für Gänsehautmomente sorgten. „Und genau deswegen machen wir die Abende, für diesen schönen Moment, der hoffentlich bei allen in langer Erinnerung bleibt und der Hoffnung für das neue Jahr schenkt“ richtet mit sichtlich bewegter Stimme Zaklina Koch ihre Worte an die Gäste.

Stille Momente der Begegnung

Freiwillige Helfer, ebenso wie bekannte Persönlichkeiten, wie Bürgermeisterin Antje Runge am ersten Abend und Vertreter des Hochtaunuskreises Ulrich Krebs und Thorssten Schorr am zweiten Abend, nahmen sich Zeit, hörten zu und schenkten Aufmerksamkeit – etwas, das für viele Gäste oft ebenso wertvoll ist wie das Essen selbst. Umso überraschter dürfte ein 40-jähriger Mann gewesen sein, der an diesem Abend ein Jobangebot erhalten hat, ebenso eine Frau, die misshandelt wurde und schwerbehindert ist, und die die Hoffnung auf eine neue berufliche Herausforderung schon aufgegeben hatte und gerade deswegen zukünftig wieder arbeiten sollte oder aber die Familie, der man direkt einen Handwerker/Installateur vermittelt hat (Firma Bernd Frey) und die junge, teils zahnlose Dame, der man einen Zahnarzt-

termin koordiniert hat. Während am ersten Abend überwiegend ukrainische Gäste den Raum füllten, waren es am zweiten Abend Oberscheler, Familien und Rentner, die seit vielen Jahren in Oberursel wohnen und die aus unterschiedlichsten Gründen in Not geraten sind. Das inzwischen zur Tradition gewordene Weihnachtssessen ist mehr als eine soziale Veranstaltung und Anja Fischer, die seit Anbeginn dabei ist, bringt es treffend auf den Punkt: „Wenn es einem selbst gut geht, muss man auch etwas zurückgeben“. Es ist ein stilles Zeichen der Menschlichkeit in einer Zeit, die nicht für alle von Licht erfüllt ist. „Man muss gar nicht weit schauen oder fahren, um Menschen anzutreffen, denen es nicht so gut geht“ zeigt die Vergangenheit so Anita Funke.

„Keiner muss Scheu haben, sich bei uns zu melden, wir helfen gerne und haben alle so viele Kontakte, so dass sich der Kreis mit unserem Motto: „Orscheler helfen Oberschelern“ schließt“. Wir sind jedes Mal so ergriffen, welche Dankbarkeit uns widerfährt, egal ob bei den Weihnachtssessessen oder bei jedem einzelnen Schicksal, und das zeigen uns die Betroffenen durch eine innige Umarmung oder aber ein stilles Danke unter Tränen, ergänzt Zaklina Koch, die auch jetzt ihre Tränen nicht mehr zurückhalten kann.

Alle spürten an diesem Abend, dass sie nicht alleine sind und Oberscheler zusammenhalten, egal, woher man stammt oder wieso man in Not geraten ist. Ein Fest der Liebe, wie wahr und mit Gänsehautmomenten.

Natürlich durfte an diesen Abenden der Weihnachtsmann nicht fehlen, der Geschenke für die Familien mitbrachte – eine Kino-Gutscheinrolle und Süßigkeiten für weitere, gemeinsame Stunden innerhalb der Familien.

„Orscheler helfen Oberschelern“ erinnern mit ihrem täglichen Engagement daran, dass es nicht nur zu Weihnachten heißt, hinzusehen, Mitgefühl zu zeigen und diejenigen nicht zu vergessen, denen es nicht so gut geht, zu denen auch die Frauen des Frauenhauses in Oberursel gehören, für die ganz spontan ein Wunschbaum bis Silvester organisiert wurde, mit Wünschen, für einen besseren Alltag wie Kleidung, Schuhe, Kosmetik und Pflegeartikel. Für einen Moment entsteht so ein Gefühl von Gemeinschaft – zerbrechlich, aber kostbar – das vielen Menschen Hoffnung schenkt, für diesen einen Augenblick aber auch für ein hoffentlich besseres Jahr 2026, was ihnen zu wünschen sei!

Voller Zuversicht schaut der Verein „Orscheler helfen Oberschelern“ deswegen ins neue Jahr 2026, in dem zu Ostern wieder im Rushmoorpark Ostereier gesucht werden dürfen, die geplanten Sommerferienspiele für hoffentlich doppelt so viele Kinder wie im vergangenen Jahr und der Blick wird in 2026 vor allem auf die Oberscheler Senioren fallen, verrät Klaus-Dieter Peter, Vorstand des Vereins, für weniger Einsamkeit und mehr Freude – unter anderem auf den hiesigen Gewässern, so viel sei verraten...

Melden ausdrücklich erwünscht!

Hilfesuchende aus Oberursel und Spender aber auch Firmen, auf deren Dienstleistungen der Verein im Notfall zurückgreifen darf. Nähere Informationen bietet das Internet unter: <https://orscheler-helfen-orschelern.de/kontakt/>.

Auch eine direkte Kontaktanfrage zu Zaklina Koch ist ausdrücklich erwünscht per E-Mail an info@orscheler-helfen-orschelern.de.

Restplätze für Oberscheler Flohmarkt im Januar

Oberursel (ow). Auf zum Oberscheler Flohmarkt in der Adenauerallee! – so lautet das Motto für Schnäppchenjäger am dritten Samstag im Monat! Auch viele Verkäuferinnen und Verkäufer haben hier mittlerweile einen Stammplatz.

Am Samstag, 17. Januar, ist es wieder so weit: Über 200 Stände (witterungsabhängig) bieten von 7 bis 13 Uhr in der Adenauerallee, der Frankfurter Landstraße, der Nassau-

er Straße und auf dem Bahnhofsvorplatz gebrauchtwaren, Antikes und Kurioses, Spielzeug, Bekleidung und vieles mehr.

Gibt es noch freie Plätze für den Januar-Termin? Das können Interessierte gerne online unter <http://www.oberursel.de/Flohmarkt> prüfen.

Zusätzlich werden dort am 12. Januar, ab 8 Uhr, nochmals Restplätze freigeschaltet. Außerdem können Standplätze am gleichen

Tag im Rathaus, zwischen 8 und 12 Uhr, auch ohne Terminvereinbarung erworben werden.

Kinder bis 14 Jahre können ihre Stände im extra gekennzeichneten Bereich an der Adenauerallee aufbauen und benötigen keine Platzkarte. Dort dürfen jedoch vorwiegend Spielsachen und Kindermedien verkauft werden. Jugendliche im Alter von 14 und 15 Jahren benötigen eine Platzkarte, die kosten-

frei gebucht werden kann. Eine Anwesenheit während des gesamten Flohmarktes am Stand ist an die Buchung gebunden. Alle Buchungen, auch die der Jugendplätze U16, sind online möglich. Gewerblichen Händlerinnen und Händler ist die Teilnahme am Flohmarkt nicht gestattet.

Rückfragen und Terminvereinbarungen bitte bei den Mitarbeitern des Einwohnerbüros unter Telefon 06171-502262.



Ofenstudio Bad Vilbel
KAMINE & KAMINKASSETTEN
SPEICHERÖFEN & SCHORNSTEINE
Große Verkaufs- & Ausstellungsfläche
Zeppelinstraße 14 · 61118 Bad Vilbel
Tel. 0 61 01 / 80 33 144
www.ofenstudio-gmbh.de

CRO - BAU
Elektroarbeiten · Trockenbau
Sanitärarbeiten · Malen · Tapezieren
Fliesen-, Parkett- u. Laminatverlegung
Fassadendämmung · Gartenarbeiten
Abbrucharbeiten · Entrümplungen
Zvonimir Kovacevic · 01578-3163313
www.cro-bau.de · info@cro-bau.de

Dingeldein GmbH
Schornstein-, Dach- und Ofen-Technik
Alles rund um den Schornstein
Dacharbeiten aller Art
Kaminöfen und Kamine
Ofenstudio Bad Vilbel
Meisterbetrieb
Tel. 06101 - 12 83 99
Zeppelinstr. 14 · Bad Vilbel · Gewerbegeb. Am Stock
www.dingeldein-schornstein.de

Baumpflege, Baumkontrolle & Gutachten, Bäume fällen, schneiden & roden. Hecken roden & Gartenpflege
Tel. 06171/69 41 54 3
www.oberurseler-forstdienstleistungen.de

Vier Jahreszeiten, ein Wohngefühl – mit einem Lamellendach wird der Außenbereich zum ganzjährigen Lieblingsplatz – geschützt, flexibel und voller Atmosphäre



Ob beim geselligen Grillen, einem gemütlichen Beisammensein oder dem Ausklang eines schönen Tages – unter einem FLEDMEX® Lamellendach von Allwetterdach ESCO entsteht zu jeder Jahreszeit eine besondere Atmosphäre.

(Foto: epr/fledmex.com)

(epr) Maßgefertigte „made in Germany“ Lamellendächer von Allwetterdach ESCO machen den Aufenthalt auf der Terrasse dank ihrem variablen Spiel aus Licht, Schatten und Belüftung zu einem wetterunabhängigen Genuss-

Erlebnis. Jedes FLEDMEX® Lamellendach ist ein mit Hand, Herz und Verstand in exklusiver Manufakturarbeit gefertigtes Unikat, das sich harmonisch in die vorhandene Umgebung einfügt. Dabei garantieren die lichtdurchlässigen Lamellen selbst im geschlossenen Zustand ausreichenden Tageslichteinfall in angrenzende Innenräume, bieten zuverlässigen Schutz bei jedem Wetter und ermöglichen durch ihre Schrägstellung eine angenehme Luftzirkulation ohne Hitzestau. Für noch mehr Komfort sorgen praktische Features wie LED-Lichtleisten, Heizstrahler, Senkrechtkeschattungen oder Schiebeverglasungen – und das alles in vollkommenen Harmonie mit der Natur. Langlebige, wetterfeste und pflegeleichte Materialien, höchste Statik- und Sicherheitsstandards, eine per-

sönliche Beratung und Planung sowie eine fachgerechte Montage runden das Servicepaket gekonnt ab.
Mehr unter www.fledmex.com



Da FLEDMEX® Lamellendächer mit Hand, Herz und Verstand in exklusiver Manufakturarbeit „made in Germany“ gefertigt werden, lassen sie sich in Form, Farbe und Funktion perfekt an die eigenen Vorstellungen und Bedürfnisse anpassen.

(Foto: epr/fledmex.com)

**Kronberger
Lichtspiele**
mein Kino ...
Friedrich-Ebert-Str. 1 06173 79385 Kronberg
www.kronberger-lichtspiele.de

Unser aktuelles Wochenprogramm finden Sie jederzeit auf unserer Website.
Abonnieren Sie unseren Newsletter, um keine Vorstellungen und Sonderveranstaltungen zu verpassen.

**Druckhaus
Taunus** GmbH
Theresenstraße 2 • 61462 Königstein
Telefon 06174 9385-0
info@druckhaus-taunus.de

Ihr kompetenter Partner ...
... von der Idee bis zum fertigen Druckerzeugnis

Digitaldruck
Offsetdruck
Briefpapier
Visitenkarten
und vieles mehr

Prospekte
Plakate
Familiendrucksachen
Trauerdrucksachen

Sandstrahlen
Verzinken • Pulverbeschichten
Alles in einer Hand
www.sandstrahlarbeit.de
Tel. 06122 5873680



Bei der Scheckübergabe anwesend von links nach rechts: Bürgermeisterin Antje Runge, Michael Thalhofer, Petra Blumenstein, Axel Imhof, Danny Franklin, Marika Franklin sowie Stadtrat Andreas Bernhardt.

Foto: Stadt Oberursel

INTERAKTIV – Generationen füreinander im Januar 2026

Oberursel (ow). Im Januar gibt es beim Verein Interaktiv-Generationen füreinander für Mitglieder und Gäste die nachfolgenden Aktivitäten. Interessierte melden sich bitte im Büro unter Telefon 06171-25587 an, falls nichts anderes angegeben ist.

Bei Interaktiv unterstützen sich die Mitglieder gegenseitig. Wer fit ist, hilft denen, die Unterstützung benötigen. Ziel ist, dass alle am gesellschaftlichen Leben teilhaben können. Mehr Gemeinschaft, weniger Einsamkeit. Auch Kinder und Jugendliche werden unterstützt, durch Vorlesen im Kindergarten oder individuelle Hilfen.

Am Donnerstag, 8. Januar, trifft sich die **Wandergruppe von Josefa Becker-Schmid** um 9.25 Uhr am U-Bahn-Gleis Bahnhof Oberursel zur Fahrt nach Frankfurt-Römerstadt. Dort startet die Wanderung entlang der Nidda, vorbei am neu gestalteten Ufer Praunheim, am Nachtigallen Wäldchen, durch den schönen Solmspark mit Petri-Haus und zum Zusammenfluss von Nidda und Main in Höchst. Dort gibt es Gelegenheit, die schöne Höchster Altstadt mit Bolongaro-Garten, Schloss und die älteste Kirche Frankfurts anzusehen und danach einzukehren. Die Tour ist etwa 11 Kilometer lang und flach, also leicht zu gehen. Es werden grundsätzlich öffentliche Verkehrsmittel mit Gruppenkarten oder Hessen-Ticket benutzt. Gutes Schuhwerk und

etwas Verpflegung und zu trinken im Rucksack sollte man dabei haben. Das Tempo ist gemäßigt, um die Schönheiten der Natur genießen zu können. Zwischendurch werden kurze Pausen eingelegt. Anmeldung unter Telefon 06172-8553745 jeweils bis spätestens dienstags vor dem Wandertermin.

Am Freitag, 2. und 23. Januar, singt **Helmut Kasper** von 16 bis 17.30 Uhr „**Volks- und Wanderlieder**“ mit Mitgliedern und Gästen zur Gitarre im Gemeindesaal der Kreuzkirche, Goldackerweg 17. Der Bus 42 hält direkt vor der Kirche. Außerdem gibt es wieder einen Singtreff mit ihm am Freitag, 30. Januar, in der Aumühlenresidenz ab 15 Uhr. Auch dort sind Gäste willkommen.

Am Donnerstag, 23. Januar, findet der **monatliche Stammtisch** um 17 Uhr im Kultur Café, Strackgasse 6, statt. Dort treffen sich Mitglieder und Gäste zum Kennenlernen und Austausch.

Weitere Informationen über den Verein, seine Hilfen und Aktivitäten finden Interessierte auf der Homepage im Internet unter www.interaktiv-oberursel.de oder im Büro von INTERAKTIV – Generationen füreinander. Es gibt eine offene Sprechstunde Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag von 10 bis 12 Uhr. Telefonnummer 06171-25587 oder per E-Mail an: kontakt@interaktiv-oberursel.de.

Publikumsspende unterstützt wichtige Hospizarbeit

Oberursel (ow). 3070,50 Euro für das Hospiz Sankt Barbara – diese großartige Spendensumme übergaben Danny Franklin und Michael Thalhofer jetzt an die Hospizleitung Petra Blumenstein.

Gesammelt wurde die Spendensumme auf dem Konzert am Herbsttreiben im September. Franklin und Thalhofer bewirtschafteten mit ihrem Ausschank „Bier meets Wein“ zum dritten Mal die Herbsttreiben-Bühne des fokus O. auf dem Rathausplatz und zeichneten auch für den musikalischen Hauptakt, die Tribute-Band Depeche Reload, verantwortlich. Der Eintritt zum Konzert war frei, besonders in der Pause des Auftritts wurden die Besucherinnen und Besucher um Spenden gebeten. „Und innerhalb von nur 15 Minuten hatten wir eine tolle Summe eingesammelt. Die Scheine sind für den guten Zweck nur so aus den Portemonnaies geflogen“, so Stadtrat Andreas Bernhardt, der gemeinsam mit Reiner Herrmann von fokus O., Brunnenmeister René und den Veranstaltern mit den Sammelboxen unterwegs war.

„Wir bedanken uns bei dem tollen Publikum für den schönen Abend und die großzügigen

Spenden. Traditionell unterstützen wir damit die wichtige Arbeit des Hospiz St. Barbara“, so das Team „Bier meets Wein“ bei der Scheckübergabe. „Ein großes Dankeschön geht auch an den Vorsitzenden des fokus O., Reiner Herrmann, für die Möglichkeit der Bewirtschaftung und die Unterstützung beim Sammeln.“

Auch Bürgermeisterin Antje Runge zeigte sich bei der heutigen Spendenübergabe beeindruckt: „Das Engagement von Danny Franklin und Michael Thalhofer zeigt, wie einfach es oft ist, Gutes zu tun. Das Hospiz St. Barbara in Trägerschaft der Caritas Hochtaunus steht seit 2012 in Oberursel für alle Menschen in ihrer letzten Lebensphase offen. Gäste und Angehörige werden von einem multiprofessionellen Team aus Pflegefachkräften und Ehrenamtlichen intensiv und fürsorglich unter der Maxime ‚LEBEN BIS ZULETZT‘ umsorgt. Damit das so bleibt, ist das Hospiz auch auf Spenden angewiesen.“

Das „Bier meets Wein“-Team ist auch 2026 für die Bühne auf dem Rathausplatz verantwortlich und natürlich wird es wieder ein tolles Konzert geben.

Goldmünzen

Zahngold

Golduhren

Goldschmuck

Silberbesteck / Silberbarren

PELZ- & GOLDANKAUF LA PERLA

ALTGOLD | ZAHNGOLD | FEINGOLD | SCHMUCK
GOLDUHREN | BRUCHGOLD | GOLDMÜNZEN |
GOLDBARREN | SILBERMÜNZEN | LUXUS UHREN
BATTERIEWECHSEL | OHROLAUCHSTECHEN

LETZTE CHANCE VOR WEIHNACHTEN! MACHEN SIE IHREN PELZ UND SCHMUCK ZU BARGELD!

PELZE ALLER ART

Hüte aller Art

Perücken

Trachten aller Art

Ankauf von Louis Vuitton Taschen

Taschen aller Art

ACHTUNG !! JETZT NEU !! ACHTUNG

ANKAUF VON PELZEN ALLER ART LEDERJACKEN UND
LEDERMÄNTEL AUS GLATT ODER WILDELEDER, AUCH LAMMELLERMÄNTEL
ZU HÖCHSTPREISEN VON BIS ZU 5.500€*

*IN VB MIT GOLD

MACHEN SIE IHREN PELZ ZU BARGELD!
ANKAUF VON PELZEN, KROKOTASCHEN,
LEDERTASCHEN, LEDERJACKEN ALLER ART
PREIS BIS 9.500€*

NUR 9 TAGE GÜLTIG

8 JAN.	9 JAN.	10 JAN.	12 JAN.	13 JAN.	14 JAN.	15 JAN.	16 JAN.	17 JAN.
------------------	------------------	-------------------	-------------------	-------------------	-------------------	-------------------	-------------------	-------------------

**WIR ZAHLEN
BIS ZU
131,50€,-
PRO GRAMM
GOLD**

**WIR ERSTATTEN IHNEN
IHRE PARKKOSTEN**

JEDEN TAG VON
10:00 - 18:00 UHR